

Jahresbericht
zum 28. Februar 2019.
Deka-StrategieInvest

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.



.Deka
Investments

Bericht der Geschäftsführung.

28. Februar 2019

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Dekastategielinvest für den Zeitraum vom 1. März 2018 bis zum 28. Februar 2019.

Die internationalen Kapitalmärkte präsentierten sich in den vergangenen zwölf Monaten zeitweilig merklich verunsichert. Überwogen zu Beginn der Berichtsperiode noch die Hoffnungen auf die Fortsetzung des wirtschaftlichen Aufschwungs, sorgten im weiteren Verlauf Bedenken über ein Abflauen der Konjunktur zunehmend für Nervosität an den globalen Märkten. Belastend wirkten darüber hinaus politische Faktoren wie die zähen Brexit-Verhandlungen, der Haushaltskonflikt zwischen Italien und der EU sowie die Unwägbarkeiten der US-Handelspolitik.

An den US-amerikanischen Rentenmärkten stiegen die Renditen im Umfeld weiterer Leitzinserhöhungen bis in den Herbst hinein spürbar an. Allerdings sorgten Ende November 2018 Aussagen des Fed-Präsidenten, Jerome Powell, für Zweifel am weiteren Tempo des Zinserhöhungskurses der Notenbank. In der Folge erzielten Staatsanleihen bester Bonität deutliche Kursgewinne. Die EZB unterließ es bisher, an der Zinsschraube zu drehen, hat jedoch das Ankaufprogramm für Anleihen zum Ende des Jahres 2018 auslaufen lassen. Die Zinsdifferenz zwischen Euroland-Staatsanleihen und US-Treasuries blieb über den gesamten Berichtszeitraum hinweg signifikant. Höherverzinsliche Rentensegmente zeigten teilweise eine merkliche Ausweitung der Risikoprämien.

An den europäischen Börsen wie auch in Japan kam es in der Berichtsperiode zu zeitweilig deutlichen Kursverlusten, wobei sich die Schwächephase insbesondere auf den Zeitraum Juni bis Dezember konzentrierte. US-Aktienindizes entwickelten sich bis in den Herbst hinein deutlich freundlicher und verzeichneten zwischenzeitlich sogar neue Höchststände, bevor es vor allem aufgrund des Handelskonfliktes mit China auch hier im vierten Quartal 2018 zu größeren Korrekturen kam. Nach dem Jahreswechsel konnten die Börsen dann wieder auf breiter Front zu einer Erholung ansetzen.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informationsangebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



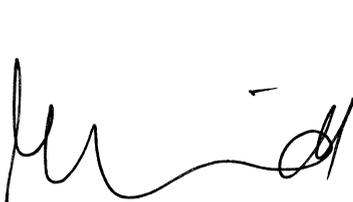
Stefan Keitel (Vorsitzender)



Thomas Ketter



Dr. Ulrich Neugebauer



Michael Schmidt



Thomas Schneider

Inhalt.

Entwicklung der Kapitalmärkte	5
Tätigkeitsbericht	8
Anteilklassen im Überblick	10
Vermögensübersicht zum 28. Februar 2019	11
Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2019	12
Anhang	24
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	27
Besteuerung der Erträge	29
Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe	34

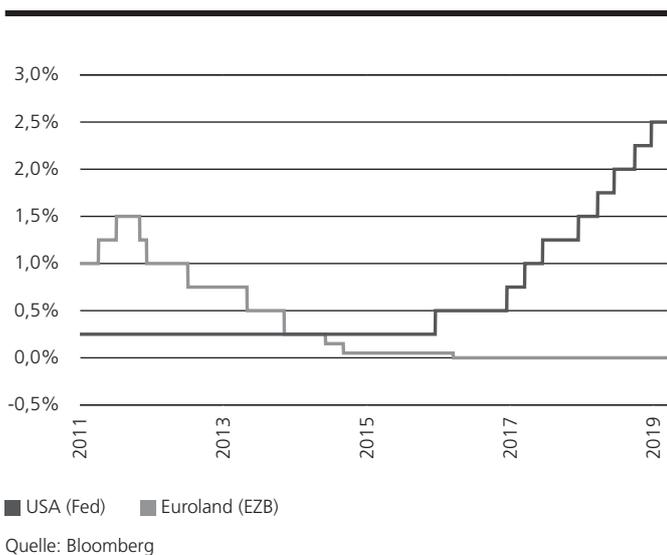
Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Entwicklung der Kapitalmärkte.

Turbulentes Aktienjahr

Die seit 2009 andauernde und nahezu makellose Erholungsbewegung an den globalen Aktienmärkten nach der Finanz- und Staatsschuldenkrise erhielt im Jahr 2018 erstmals sichtbare Kratzer. Verschiedene Konjunkturindikatoren signalisierten eine Verlangsamung des Wirtschaftswachstums und die verbale Aufkündigung des Multilateralismus durch die US-Administration sowie die aggressive handelspolitische Tonlage irritierten die Marktteilnehmer. In Europa dämpften die chaotischen Brexit-Verhandlungen, die provokante Haushaltspolitik der neu gewählten italienischen Regierung sowie die Gelbwestenproteste in Frankreich den Risikoappetit der Anleger. Im Ergebnis blicken die Marktteilnehmer auf ein schwaches Aktienjahr 2018 zurück, nachdem die Kurse in der vergangenen Dekade stets höher tendierten. Erst nach dem Jahreswechsel setzte wieder eine Erholungsbewegung ein.

Nominaler Notenbankzins Euroland (EZB) vs. USA (Fed)



In Euroland wusste die Konjunktur zunächst zu überzeugen, büßte dann allerdings im Laufe des Jahres 2018 an Dynamik ein. Im zweiten Quartal stieg die gesamtwirtschaftliche Leistung noch um 0,4 Prozent, im dritten und vierten Quartal dann nur noch um 0,2 Prozent. Vor allem Italien und Deutschland schlugen negativ auf die Wirtschaftsleistung des Euro-Währungsgebiets durch.

Nach einer robusten ersten Jahreshälfte, in der eine hervorragende Arbeitsmarktentwicklung gepaart mit steigenden Löhnen den Konsum unterstützte, sank die deutsche Wirtschaftsleistung im dritten Quartal um 0,2 Prozent und trat im vierten Quartal auf der Stelle. Die Wachstumsdelle beruhte allerdings in erster Linie auf temporären Faktoren. Bremseffekte gingen von der Schwäche der außenwirtschaftlichen Entwicklung und dem privaten Konsum aus, die beide unter den Skandalen im Automobilsektor zu leiden

hatten. Im Februar 2019 unterstrich der sechste monatliche Rückgang des ifo Geschäftsklimas in Folge auf 98,5 Punkte – zugleich der niedrigste Wert seit Dezember 2014 – dass die Euphoriephase abgeklungen ist. Insgesamt hat sich die wirtschaftliche Entwicklung in Euroland damit auf Normaltempo ermäßigt. Der moderatere Aufschwung steht aber weiterhin auf einem breiten Fundament und wird von einem Arbeitsplatzaufbau begleitet.

In den USA überraschte der US-Präsident erneut negativ mit der Ankündigung von Zöllen auf Stahl- und Aluminiumimporte. Damit rüttelte Donald Trump an den Grundfesten der multilateralen Handelspolitik, die über Jahrzehnte zu mehr Wohlstand geführt hat. Neben der Einführung von Zöllen setzte er zudem auch den Wechselkurs als protektionistisches Instrument ein und behinderte die Funktionsfähigkeit der Welthandelsorganisation (WTO). Die kurzfristigen Folgen dieser Politik erscheinen überschaubar. Auf lange Sicht drohen jedoch gravierende Veränderungen im Welthandelssystem mit nachteiligen Auswirkungen auf das globale Wachstum.

Die US-Notenbank (Fed) hob in den vergangenen zwölf Monaten den Leitzins vier Mal um jeweils 25 Basispunkte an. Zuletzt lag das Leitzinsintervall zwischen 2,25 Prozent und 2,50 Prozent. Bisher schien sich die US-Notenbank in einer außerordentlich komfortablen Position zu befinden: Die Wirtschaft wuchs kräftig, ohne dass die Inflationsgefahren merklich anzogen. Der US-Aktienmarkt widerstand den Abschwächungstendenzen der meisten anderen Aktienmärkte und die Finanzmärkte schienen sich mit dem avisierten Leitzinspfad der Fed arrangiert zu haben. Aber auch in den USA deuteten zuletzt Konjunktursignale an, dass die Wachstumsspitze überschritten ist und das Tempo des langjährigen Aufschwungs abnimmt. Erste Teilbereiche wie beispielsweise der private Wohnungsbau zeigen, dass die Zinserhöhungen der Fed den gewünschten Bremseffekt entwickeln und der durch die Steuersenkungen zu Beginn 2018 induzierte fiskalische Impuls an Kraft verliert. Für das Jahr 2019 werden vor diesem Hintergrund zunächst keine weiteren Zinsschritte erwartet.

In Europa ist die EZB hinsichtlich der Normalisierung ihrer Geldpolitik noch nicht so weit, der Leitzins verblieb auch nach drei Jahren auf dem Rekordtief von 0,0 Prozent. Zunächst richteten sich die Erwartungen der Investoren auf Signale, wann die Währungshüter ihren Ankauf von Staats- und Unternehmensanleihen einstellen werden. Auf ihrer Sitzung Anfang Juni 2018 stimmte die Zentralbank schließlich für ein Auslaufen des Programms zum Ende des Jahres. Die Verbraucherpreise in der Eurozone erreichten zudem die angestrebte Marke von 2,0 Prozent, was insbesondere auf die Teuerung im Bereich Energie zurückzuführen war. Schwächere Konjunkturdaten und die erhöhte Finanzmarktvolatilität stehen einer baldigen Straffung der EZB entgegen, was die geldpolitische Divergenz zwischen den USA und Europa befestigen dürfte.

In den Schwellenländern stellte sich die wirtschaftliche Situation heterogen dar: die höchste wirtschaftliche Dynamik herrscht weiterhin in Asien, gefolgt von den Schwellenländern Mittel-

europas. Das Wachstumspotenzial Russlands fällt im Zuge des internationalen Sanktionsregimes verhalten aus, die Türkei und Argentinien stecken in einer Rezession, während Venezuela am Abgrund taumelt. In Brasilien fasst die Wirtschaft hingegen langsam Fuß, doch die Pläne zur Kürzung des Budgetdefizits, die der polarisierende neue Präsident Bolsonaro verfolgt, wecken Zweifel an einem kräftigen Aufschwung im laufenden Jahr. Es bestehen darüber hinaus in einer Reihe großer Schwellenländer in Lateinamerika, Europa und Afrika strukturelle Problemlagen. Die Anfang 2019 angestimmten versöhnlichen Töne im Handelskonflikt zwischen den USA und China waren konstruktiv für die Stimmung. Ebenso strahlte die Zusicherung von Fed-Chef Powell, mit Blick auf weitere Zinsanhebungen „geduldig“ zu sein, positiv auf die Marktstimmung aus.

Aktienmärkte im Korrekturmodus

Im gesamten Berichtszeitraum überschatteten politische Ereignisse das Börsengeschehen. Insbesondere der Paradigmenwechsel in der US-Handelspolitik trübte das Börsenklima. Anleger befürchteten, dass die Einschränkung des freien Handels sich auf die Prosperität ganzer Regionen sowie das Wachstum und die Gewinne der Unternehmen auswirkt. Ohnehin schätzten Marktbeobachter die Ertragsperspektiven der Unternehmen nach Jahren stattlicher Zuwächse zunehmend zurückhaltender ein.

Gemessen am MSCI World Index (in US-Dollar) fielen die Kurse weltweit trotz zwei sehr starker Monate Anfang 2019 per saldo um 1,5 Prozent. Der Dow Jones Industrial (plus 3,5 Prozent) und der marktweite S&P 500 Index (plus 2,6 Prozent) landeten auf positivem Terrain. Noch im Oktober 2018 hatte der Dow Jones ein Rekordhoch bei über 26.800 Indexpunkten markiert, bevor das negative Momentum den Standardwerteindex bis zum Jahreswechsel in die Tiefe zog. Nach dem Jahreswechsel hellte sich die Stimmung an den Börsen allerdings wieder kräftig auf. Unter den Top-Titeln im Dow Jones mit zweistelligen Kurszuwächsen finden sich vor allem Aktien aus defensiveren Sektoren wie Pharma (Merck & Co), Konsumgüter (Procter & Gamble) und Bekleidung (Nike). Die Schlusslichter bildeten der Chemiekonzern DowDuPont und die Investmentbank Goldman Sachs.

In Europa sorgten die nach wie vor ungeklärten Modalitäten des britischen EU-Austritts für Unruhe. Immerhin konnten sich die EU und die britische Regierung auf einen Ausstiegsvertrag verständigen, wenngleich die Zustimmung des britischen Parlaments bis zuletzt unsicher erschien. Ein weiterer Krisenherd entstand in Italien mit der Verabschiedung eines Haushaltsentwurfs, den die EU-Kommission nicht akzeptierte. Erst im Dezember konnte hier eine Einigung erreicht werden.

Der EURO STOXX 50 schloss den Berichtszeitraum mit einem Minus von 4,1 Prozent. Bei den deutschen Standardwerten im DAX fiel die Korrektur mit minus 7,4 Prozent noch höher aus. Die globalen Handelskonflikte sowie die Probleme der Automobilindustrie belasten das Wachstum der deutschen Volkswirtschaft

und damit auch die Risikobereitschaft der Marktteilnehmer. Verluste wiesen in Europa darüber hinaus u.a. Spanien (IBEX 35 minus 5,7 Prozent) und Italien (FTSE MIB minus 8,6 Prozent) auf.

Unter Branchengesichtspunkten gerieten in Europa – gemessen am STOXX Europe 600 – Aktien aus den Bereichen Automobile und Banken ins Hintertreffen (minus 20,5 Prozent bzw. minus 22,2 Prozent). Nur wenigen Branchen gelang es auf Jahres-sicht positives Terrain zu erreichen. Hierzu gehörten traditionell defensive Sektoren wie Versorger (plus 13,8 Prozent), Pharma (plus 11,4 Prozent) sowie Nahrungsmittel & Getränke (plus 8,4 Prozent). Daneben verbuchten Aktien aus den Branchen Öl & Gas mit plus 8,3 Prozent ein überdurchschnittliches Ergebnis.

Weltbörsen im Vergleich

Index 28.02.2018 = 100



Quelle: Bloomberg

Japanische Aktien präsentierten sich zunächst in robuster Verfassung, konnten sich dem Abwärtsdruck im letzten Berichtsquartal jedoch nicht entziehen. Auf Jahressicht schlug beim Nikkei 225 ein Minus von 3,1 Prozent zu Buche (TOPIX minus 9,1 Prozent). Nach den jüngsten Ergebnissen der Tankan-Umfrage der Bank of Japan für das vierte Quartal 2018 zeigen sich die Unternehmen gleichwohl zuversichtlich, vor allem im historischen Vergleich fallen die Umfragewerte überraschend gut aus. Chinesische Aktien verzeichneten vor dem Hintergrund des Handelskonflikts mit den USA einen Rückgang um 7,2 Prozent (Hang Seng Index). Schwellenländeraktien litten insgesamt unter steigenden US-Zinsen, einem Anstieg des US-Dollar-Wechselkurses und schwächeren globalen Wirtschaftsperspektiven. Gemessen am MSCI Emerging Markets registrierten Aktien aus Schwellenländern einen Rückgang um 12,1 Prozent.

Die im Jahr 2018 zu beobachtende Schwankungsintensität an den globalen Aktienmärkten dürfte das Börsengeschehen zunächst weiter begleiten. Nach Jahren deutlich steigender Aktienkurse

erwarten viele Anleger eine Konsolidierungsbewegung. Das wirtschaftliche Fundament indes ist intakt, das Wachstum wie auch die Geldpolitik der Notenbanken bewegen sich in Richtung Normalisierung.

Zinsgap weitet sich aus

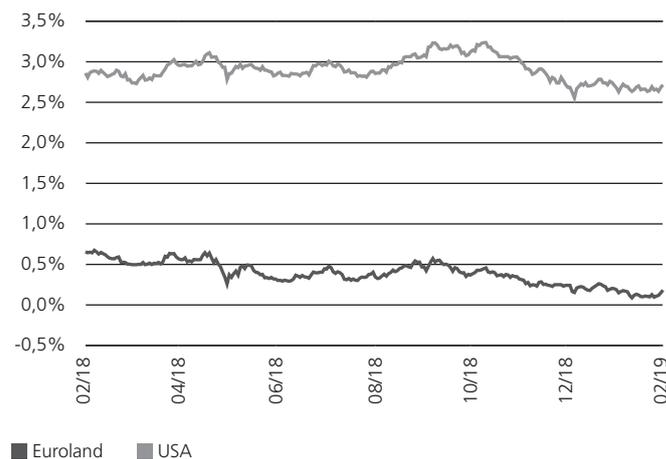
Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen gab im Berichtszeitraum per saldo signifikant nach. Die im Jahresverlauf zu beobachtenden Störfaktoren wie die US-Strafzölle, der Brexit oder auch die eurokritischen Töne aus Italien kurbelten die Nachfrage nach qualitativ hochwertigen Papieren an. In der Konsequenz sank das Renditeniveau von anfangs knapp 0,7 Prozent bis Ende Februar 2019 auf nur noch 0,2 Prozent. Gemessen am eb.rexx Government Germany Overall verbuchten damit deutsche Staatsanleihen auf Jahressicht einen Wertzuwachs um 2,4 Prozent. Angesichts einer weiterhin expansiv ausgerichteten Geldpolitik der EZB in Kombination mit gedämpften Konjunkturperspektiven ist mit einem Ende der Niedrigzinsphase bis auf Weiteres nicht zu rechnen.

Aufkommende Befürchtungen hinsichtlich des Ausbruchs einer weiteren Schuldenkrise in Euroland führten bei italienischen Staatsanleihen im Berichtszeitraum zu signifikanten Kursverlusten und einem Anstieg der 10-jährigen Rendite von 2,0 Prozent auf annähernd 3,7 Prozent im Oktober. Von der italienischen Regierung um Ministerpräsident Giuseppe Conte angekündigte deutlich höhere Ausgaben und damit verbunden eine signifikant ansteigende Defizitquote sorgten für Nervosität. In den letzten Berichtsmonaten erholte sich der Markt jedoch wieder und die Rendite sank auf zuletzt 2,8 Prozent. Griechenland hingegen konnte nach über acht Krisenjahren den Euro-Rettungsschirm verlassen und scheint somit nicht länger auf internationale Finanzhilfen angewiesen zu sein. Vor diesem Hintergrund ermäßigten sich die Anleiherenditen zwischenzeitlich deutlich, liegen im 10-Jahres-Bereich jedoch weiterhin relativ hoch (3,7 Prozent).

Die US-amerikanischen Zinsen legten vor dem Hintergrund der Leitzinserhöhungen und in Erwartung steigender Teuerungsraten zunächst auf breiter Front zu, sodass sich der Zinsgraben zwischen den USA und dem Euroraum weiter vertiefte. Die Zinsdifferenz zwischen 10-jährigen US-Treasuries und laufzeitgleichen Euroland-Staatsanleihen stieg im Berichtszeitraum um 33 Basispunkte an und betrug zuletzt 2,5 Prozent. Die Verzinsung 10-jähriger US-Staatsanleihen erreichte im Herbst einen Hochpunkt bei 3,2 Prozent. Im Zuge des Kursrutsches an den US-Börsen zum Jahresende ermäßigte sich die Rendite bis Ende Februar 2019 auf 2,7 Prozent. In der US-Zinslandschaft steigen am kurzen Ende der Zinsstrukturkurve die Renditen deutlich

schneller als am langen Ende, sodass zuletzt eine merkliche Verflachung der Kurve zu konstatieren war.

Rendite 10-jähriger Staatsanleihen USA vs. Euroland



Quelle: Bloomberg

Am Devisenmarkt verteuerte sich der US-Dollar merklich gegenüber der europäischen Gemeinschaftswährung, nicht zuletzt aufgrund des protektionistischen US-Gebarens. Die Sorge vor den Folgen für die europäische Exportwirtschaft sowie die Angst vor der Unberechenbarkeit der offen eurokritischen Regierung in Italien schwächte den Euro spürbar. Die Gemeinschaftswährung notierte zuletzt mit 1,14 US-Dollar.

Die gute Weltkonjunktur trieb auch einige Rohstoffnotierungen in die Höhe. Besonders deutlich wurde dies an der Entwicklung des Ölpreises. Die Notierung für die Sorte Brent stieg bis Anfang Oktober auf knapp 75 Euro je Barrel. Damit erreichte der Ölpreis den höchsten Stand seit mehr als drei Jahren, wozu auch die Unsicherheiten über die Förderung in Venezuela und die US-Sanktionen gegen den Iran beitrugen. Zwischen Mitte November und Ende Dezember brach der Ölpreis jedoch regelrecht ein – „Raus aus Risiko“ lautete die Devise. Der scharfe Rückgang war vor allem der Bekanntgabe der weitreichenden Ausnahmen bei den US-Sanktionen für den Ölhandel mit dem Iran und der Eintrübung der Konjunkturperspektiven in der Eurozone zuzuschreiben. Zuletzt notierte der Ölpreis mit 58 US-Dollar.

Von der wachsenden Risikowahrnehmung in den letzten Berichtsmonaten konnte der Goldpreis in der zweiten Berichtshälfte spürbar profitieren. Allerdings hatten die Notierungen zuvor und insbesondere zur Jahresmitte 2018 erheblich nachgegeben.

Jahresbericht 01.03.2018 bis 28.02.2019

Deka-StrategiInvest

Tätigkeitsbericht.

Das Anlageziel des Fonds Deka-StrategiInvest ist ein mittel- bis langfristiger Kapitalzuwachs durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, global in Aktien von Unternehmen zu investieren. Darüber hinaus können verzinsliche Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erworben werden. Der Aktienanteil wird in Abhängigkeit der Schwankungsintensität der lokalen Aktienmärkte gesteuert und kann zwischen 25 Prozent und 100 Prozent variieren. Das Währungsrisiko wird nahezu vollständig abgesichert. Durch die Aktientitelauswahl sollen die Vorteile einer breiten Streuung in starkem Maße genutzt werden. Sowohl die Steuerung der Aktienquote als auch die Aktientitelauswahl sollen das erwartete Risiko des Fonds im Vergleich zu einer reinen Aktienanlage reduzieren. Weiterhin können Geschäfte in von einem Basiswert abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) getätigt werden.

Gestiegener Anteilwert

Der Berichtszeitraum war von turbulenten Phasen an den Aktienmärkten geprägt. Im Zuge dieser höheren Schwankungen kam es zu zeitweiligen Verringerungen der Aktienquote. Den schnellen und heftigen Marktbewegungen konnte sich der Fonds dennoch nicht gänzlich entziehen. Die Erholungsbewegung nach dem Jahreswechsel konnte die vorangegangenen Einbußen jedoch mehr als ausgleichen.

Das Fondsmanagement steuerte angesichts des unruhigen Marktumfelds die Aktienpositionierung sehr flexibel. Insbesondere im Oktober und Dezember 2018 wurde angesichts der Börsenkorrektur der wirtschaftliche Investitionsgrad in Aktien zwischenzeitlich merklich zurückgenommen.

Das Fondsmanagement stockte im Stichtagsvergleich die Aktienquote von 82,5 Prozent auf zuletzt 84,7 Prozent des Fondsvermögens auf. Durch derivative Finanzinstrumente (Futures auf Aktienindizes) erhöhte sich der wirtschaftliche Investitionsgrad zudem um 14,6 Prozentpunkte. Währungsrisiken wurden weitgehend über Devisentermingeschäfte abgesichert.

Unter Ländergesichtspunkten führten die USA vor Japan, Deutschland und der Schweiz die Aufstellung an. Auf Branchenebene standen zuletzt u.a. die Sektoren Versicherungen, Investitionsgüter, Pharma sowie Telekommunikation im Fokus. Auf Einzeltitelebene bildeten zuletzt Nestlé, Waste Management und Novartis die größten Einzelpositionen. Aufstockungen nahm das Fondsmanagement unter anderem in den kanadischen Werten TELUS und BCE vor. Gemieden wurden hingegen die US-Technologiekonzerne Apple, Amazon und Facebook.

Wichtige Kennzahlen Deka-StrategiInvest

Performance *	1 Jahr	3 Jahre p.a.	seit Auflegung p.a.
Anteilklasse CF	1,5%	5,0%	4,9%
Anteilklasse TF	0,8%	4,2%	4,1%

Gesamtkostenquote

Anteilklasse CF	1,44%
Anteilklasse TF	2,15%

ISIN

Anteilklasse CF	DE000DK2EAD4
Anteilklasse TF	DE000DK2EAE2

* Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum Anteilklasse CF

Realisierte Gewinne aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	5.414.033,92
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	1.739.133,58
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	6.261.266,82
Devisenkassageschäften	170.384,46
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	13.584.818,78

Realisierte Verluste aus	in Euro
Renten und Zertifikate	0,00
Aktien	-9.045.861,06
Zielfonds und Investmentvermögen	0,00
Optionen	0,00
Futures	-6.160.256,07
Swaps	0,00
Metallen und Rohstoffen	0,00
Devisentermingeschäften	-12.035.110,69
Devisenkassageschäften	-15.004,86
sonstigen Wertpapieren	0,00
Summe	-27.256.232,68

Die Angaben spiegeln das Verhältnis der Veräußerungsergebnisse in den anderen Anteilklassen des Sondervermögens wider.

Deka-StrategieInvest

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Über den Einsatz von Devisenterminkontrakten war der überwiegende Teil der Wertpapiere gegen Währungskursschwankungen abgesichert.

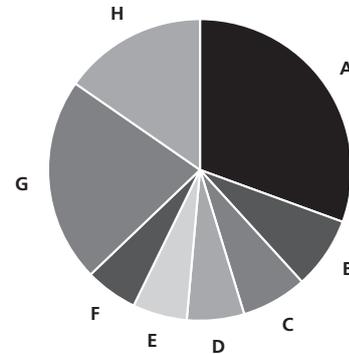
Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken. Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum keine besonderen operationellen Risiken auf.

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellten sich im Berichtszeitraum wie folgt dar: Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus dem Handel mit Devisentermingeschäften und der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste waren vorrangig ebenfalls der Handel mit Devisentermingeschäften und die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Im Berichtszeitraum verzeichnete der Fonds Deka-StrategieInvest eine Wertentwicklung von plus 1,5 Prozent (Anteilklasse CF) bzw. plus 0,8 Prozent (Anteilklasse TF). Der Anteilwert lag zum Stichtag bei 117,62 Euro (CF) bzw. 115,55 Euro (TF). Das Fondsvolumen erhöhte sich angesichts deutlicher Mittelzuflüssen auf 361,0 Mio. Euro.

Fondsstruktur Deka-StrategieInvest



A	USA	30,6%
B	Japan	7,7%
C	Deutschland	7,0%
D	Schweiz	6,1%
E	Kanada	5,8%
F	Großbritannien	5,6%
G	Sonstige Länder	21,9%
H	Barreserve, Sonstiges	15,3%

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum Deka-StrategieInvest

Index: 28.02.2018 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Anteilklassen im Überblick.

Für den Fonds Deka-StrategieInvest können Anteilklassen gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, der Verwaltungsvergütung, der Mindestanlage summe oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden. Es sind Anteile von zwei Anteilklassen erhältlich, die sich hinsichtlich des Ausgabeaufschlags und der Höhe der Verwaltungsvergütung unterscheiden. Die Anteilklassen tragen die Bezeichnung CF und TF.

Der Erwerb von Vermögensgegenständen ist nur einheitlich für den gesamten Fonds und nicht für eine einzelne Anteilklasse oder eine Gruppe von Anteilklassen zulässig. Die Bildung neuer Anteilklassen ist zulässig, sie liegt im Ermessen der Gesellschaft. Es ist weder notwendig, dass Anteile einer Anteilklasse im Umlauf sind, noch dass Anteile einer neu gebildeten Anteilklasse umgehend auszugeben sind. Bei erstmaliger Ausgabe von Anteilen einer Anteilklasse ist deren Wert auf der Grundlage des für den gesamten Fonds nach § 168 Absatz 1 Satz 1 KAGB ermittelten Wertes zu berechnen.

Anteilklassen im Überblick

	Verwaltungsvergütung*	Ausgabeaufschlag	Ertragsverwendung
Anteilklasse CF	1,25% p.a.	3,75%	Ausschüttung
Anteilklasse TF	1,97% p.a.	keiner	Ausschüttung

* Der Verwaltungsvergütungssatz wird auf das durchschnittliche Fondsvermögen berechnet, das sich aus den Tageswerten zusammensetzt. Näheres ist im Verkaufsprospekt geregelt.

Deka-StrategieInvest

Vermögensübersicht zum 28. Februar 2019.

Gliederung nach Anlageart - Land

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	305.188.313,41	84,55
Australien	9.252.138,38	2,57
Belgien	5.605.006,20	1,55
Dänemark	2.564.206,39	0,71
Deutschland	25.200.445,98	6,99
Finnland	2.322.703,20	0,64
Frankreich	20.078.901,81	5,56
Großbritannien	20.166.434,14	5,58
Hongkong	3.557.101,45	0,99
Irland	3.432.879,67	0,95
Israel	1.685.893,77	0,47
Italien	3.849.766,96	1,07
Japan	27.693.876,17	7,68
Kanada	20.976.190,28	5,81
Niederlande	9.451.466,83	2,62
Norwegen	3.130.542,68	0,86
Österreich	482.121,29	0,13
Schweden	5.194.797,24	1,43
Schweiz	22.062.816,87	6,12
Singapur	1.246.630,40	0,34
Spanien	6.899.263,58	1,91
USA	110.335.130,12	30,57
2. Derivate	234.189,00	0,05
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	50.042.015,02	13,89
4. Sonstige Vermögensgegenstände	6.036.155,26	1,66
II. Verbindlichkeiten	-536.122,28	-0,15
III. Fondsvermögen	360.964.550,41	100,00

Gliederung nach Anlageart - Währung

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	305.188.313,41	84,55
AUD	9.252.138,38	2,57
CAD	20.976.190,28	5,81
CHF	17.329.738,10	4,81
DKK	2.564.206,39	0,71
EUR	75.838.456,74	21,01
GBP	17.268.862,21	4,78
HKD	3.557.101,45	0,99
JPY	27.693.876,17	7,68
NOK	3.130.542,68	0,86
SEK	5.194.797,24	1,43
SGD	1.246.630,40	0,34
USD	121.135.773,37	33,56
2. Derivate	234.189,00	0,05
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds	50.042.015,02	13,89
4. Sonstige Vermögensgegenstände	6.036.155,26	1,66
II. Verbindlichkeiten	-536.122,28	-0,15
III. Fondsvermögen	360.964.550,41	100,00

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Deka-StrategieInvest

Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2019.

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2019	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
Börsengehandelte Wertpapiere								305.188.313,41	84,55
Aktien								305.188.313,41	84,55
EUR								75.838.456,74	21,01
ES0105046009	Aena SME S.A. Acciones Port.	STK		5.879	4.065	0	EUR 156,400	919.475,60	0,25
BE0974264930	AGEAS SA/NV Actions Nominatives	STK		32.333	32.333	0	EUR 43,140	1.394.845,62	0,39
NL0011794037	Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aand. aan toonder	STK		123.258	123.258	0	EUR 22,530	2.777.002,74	0,77
NL0013267909	Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder	STK		16.362	16.363	1	EUR 79,790	1.305.523,98	0,36
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien	STK		15.617	7.269	2.251	EUR 194,560	3.038.443,52	0,84
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A. Acciones Port.	STK		20.288	16.709	16.271	EUR 67,380	1.367.005,44	0,38
IT0000062072	Assicurazioni Generali S.p.A. Azioni nom.	STK		55.351	55.351	0	EUR 15,570	861.815,07	0,24
DE0005200000	Beiersdorf AG Inhaber-Aktien	STK		3.809	1.031	0	EUR 81,200	309.290,80	0,09
FR0000120644	Danone S.A. Actions Port.	STK		17.062	3.722	1	EUR 66,230	1.130.016,26	0,31
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien	STK		4.693	4.693	0	EUR 110,750	519.749,75	0,14
DE0005557508	Deutsche Telekom AG Namens-Aktien	STK		221.282	221.282	0	EUR 14,495	3.207.482,59	0,89
DE000A0HNS56	Deutsche Wohnen SE Inhaber-Aktien	STK		38.315	38.315	0	EUR 41,100	1.574.746,50	0,44
DE000ENAG999	E.ON SE Namens-Aktien	STK		160.851	160.851	0	EUR 9,645	1.551.407,90	0,43
FR0000130452	Eiffage S.A. Actions Port.	STK		4.129	4.129	0	EUR 84,920	350.634,68	0,10
FI0009007884	Elisa Oyj Reg.Shares Cl.A	STK		7.407	2.620	0	EUR 36,870	273.096,09	0,08
ES0130670112	Endesa S.A. Acciones Port.	STK		43.049	6.235	0	EUR 21,950	944.925,55	0,26
FR0010208488	Engie S.A. Actions Port.	STK		24.912	0	0	EUR 13,525	336.934,80	0,09
IT0003132476	ENI S.p.A. Azioni nom.	STK		97.829	97.829	0	EUR 15,086	1.475.848,29	0,41
AT0000652011	Erste Group Bank AG Inhaber-Aktien	STK		15.071	15.071	0	EUR 31,990	482.121,29	0,13
BE0974256852	Établissements Fr. Colruyt SA	STK		22.058	27.625	5.567	EUR 62,400	1.376.419,20	0,38
BE0003797140	Groupe Bruxelles Lambert SA (GBL) Act.au Porteur	STK		4.640	0	0	EUR 84,380	391.523,20	0,11
DE0008402215	Hannover Rück SE Namens-Aktien	STK		17.649	19.692	8.833	EUR 130,300	2.299.664,70	0,64
DE0006048432	Henkel AG & Co. KGaA Inhaber-Vorzugsaktien	STK		4.461	6.008	8.374	EUR 87,480	390.248,28	0,11
DE0006070006	HOCHTIEF AG Inhaber-Aktien	STK		1.874	1.874	0	EUR 138,200	258.986,80	0,07
DE000A1PHFF7	HUGO BOSS AG Namens-Aktien	STK		7.989	35.561	27.572	EUR 64,920	518.645,88	0,14
BE0003565737	KBC Groep N.V. Parts Sociales au Port.	STK		3.319	0	0	EUR 63,860	211.951,34	0,06
FI0009000202	Kesko Oyj Reg.Shares Cl.B	STK		16.093	16.093	0	EUR 51,700	832.008,10	0,23
NL0000009827	Koninklijke DSM N.V. Aandelen aan toonder	STK		6.477	10.283	11.127	EUR 94,480	611.946,96	0,17
DE000LEG1110	LEG Immobilien AG Namens-Aktien	STK		24.758	25.352	3.450	EUR 98,220	2.431.730,76	0,67
FR0000120321	L'Oréal S.A. Actions Port.	STK		11.160	1.995	2.052	EUR 219,900	2.454.084,00	0,68
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien	STK		13.777	13.777	0	EUR 91,140	1.255.635,78	0,35
DE000A0D9PT0	MTU Aero Engines AG Namens-Aktien	STK		1.830	4.473	2.643	EUR 189,400	346.602,00	0,10
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien	STK		15.494	5.811	3.016	EUR 205,400	3.182.467,60	0,88
FR0000133308	Orange S.A. Actions Port.	STK		139.699	81.439	16.692	EUR 13,370	1.867.775,63	0,52
FR0000120693	Pernod-Ricard S.A. Actions Port.(C.R.)	STK		18.102	4.078	1.864	EUR 150,500	2.724.351,00	0,75
NL0012169213	Qiagen N.V. Aandelen op naam	STK		8.520	8.520	0	EUR 33,580	286.101,60	0,08
ES0173093024	Red Eléctrica Corporacion S.A. Acciones Port.	STK		98.675	98.675	0	EUR 18,930	1.867.917,75	0,52
ES0173516115	Repsol S.A. Acciones Port.	STK		49.496	49.497	1	EUR 15,005	742.687,48	0,21
GB00B03MLX29	Royal Dutch Shell Reg.Shares Cl.A	STK		70.839	70.839	0	EUR 27,510	1.948.780,89	0,54
FR0000073272	Safran Actions Port.	STK		7.490	7.490	0	EUR 119,500	895.055,00	0,25
FI0009003305	Sampo OYJ Reg.Shares Cl.A	STK		19.025	4.051	0	EUR 42,330	805.328,25	0,22
FR0000120578	Sanofi S.A. Actions Port.	STK		38.352	38.352	4.078	EUR 72,730	2.789.340,96	0,77
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien	STK		7.760	1.542	0	EUR 93,850	728.276,00	0,20
FR0000121972	Schneider Electric SE Actions Port.	STK		8.740	8.740	0	EUR 67,720	591.872,80	0,16
FR0010411983	SCOR SE Actions au Porteur	STK		13.440	2.460	0	EUR 39,110	525.638,40	0,15
IT0003153415	Snam S.p.A. Azioni nom.	STK		140.138	140.138	0	EUR 4,313	604.415,19	0,17
FR0000120966	Société Bic S.A. Actions Port.	STK		5.239	5.239	0	EUR 82,300	431.169,70	0,12
BE0003470755	Solvay S.A. Actions au Porteur A	STK		4.246	1.163	8.094	EUR 97,220	412.796,12	0,11
DE0008303504	TAG Immobilien AG Inhaber-Aktien	STK		29.482	5.884	0	EUR 20,480	603.791,36	0,17
ES0178430E18	Telefónica S.A. Acciones Port.	STK		93.083	93.083	0	EUR 7,532	701.101,16	0,19
IT0003242622	Terna Rete Elettrica Nazio.SpA Azioni nom.	STK		167.285	23.315	0	EUR 5,426	907.688,41	0,25
FR0000121329	THALES S.A. Actions Port.	STK		10.037	7.369	1.950	EUR 107,900	1.082.992,30	0,30
FI0009000277	Tieto Oyj Reg.Shares	STK		15.881	4.498	13.940	EUR 25,960	412.270,76	0,11
DE000A12B8Z4	TLG IMMOBILIEN AG Inhaber-Aktien	STK		18.558	18.558	0	EUR 25,540	473.971,32	0,13
FR0000120271	Total S.A. Actions au Porteur	STK		50.569	27.688	8.437	EUR 49,780	2.517.324,82	0,70
BE0003739530	UCB S.A. Actions Nom.	STK		24.856	24.856	0	EUR 73,120	1.817.470,72	0,50
FR0013326246	Unibail-Rodamco-Westfield Stapled Shares	STK		2.082	2.082	0	EUR 141,360	294.311,52	0,08
NL0000009355	Unilever N.V. Cert.v.Aand.	STK		40.507	22.436	0	EUR 47,130	1.909.094,91	0,53
DE000UNSE018	Uniper SE Namens-Aktien	STK		25.304	25.304	0	EUR 25,410	642.974,64	0,18
FR0000124141	Veolia Environnement S.A. Actions au Porteur	STK		24.819	24.819	0	EUR 19,260	478.013,94	0,13
FR0000125486	VINCI S.A. Actions Port.	STK		19.325	5.195	0	EUR 83,280	1.609.386,00	0,45
ES0184262212	Viscofan S.A. Acciones Port.	STK		6.929	19.281	14.736	EUR 51,400	356.150,60	0,10
DE000A1ML7J1	Vonovia SE Namens-Aktien	STK		43.790	39.585	6.107	EUR 42,620	1.866.329,80	0,52
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V. Aandelen op naam	STK		44.584	36.586	3.676	EUR 57,460	2.561.796,64	0,71
AUD								9.252.138,38	2,57
AU000000AMC4	Amcor Ltd. Reg.Shares	STK		4.473	0	0	AUD 15,050	42.234,25	0,01
AU000000ASX7	ASX Ltd. Reg.Shares	STK		23.053	7.096	0	AUD 69,770	1.009.079,92	0,28
AU000000ANZ3	Australia & N. Z. Bkg Grp Ltd. Reg.Shares	STK		22.969	22.969	0	AUD 28,000	403.486,97	0,11

Deka-StrategieInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2019	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
AU000000BHP4	BHP Group Ltd. Reg.Shares	STK		47.968	47.968	0	AUD 37,230	1.120.402,43	0,31
AU000000CPU5	Computershare Ltd. Reg.Shares	STK		28.757	28.757	0	AUD 17,250	311.216,11	0,09
AU000000DXS1	DEXUS Reg.Stapled Secs (Units)	STK		119.623	76.969	0	AUD 12,020	902.087,26	0,25
AU000000GPT8	GPT Group Reg.Units	STK		156.475	156.475	0	AUD 5,850	574.288,63	0,16
AU000000ORA8	Orora Ltd. Reg.Shares	STK		176.825	176.825	0	AUD 3,150	349.448,85	0,10
AU000000RIO1	Rio Tinto Ltd. Reg.Shares	STK		38.078	28.455	0	AUD 96,160	2.297.195,61	0,64
AU000000WES1	Wesfarmers Ltd. Reg.Shares	STK		34.346	22.801	0	AUD 33,180	714.960,32	0,20
AU000000WOW2	Woolworths Group Ltd. Reg.Shares	STK		84.936	84.936	0	AUD 28,670	1.527.738,03	0,42
CAD								20.976.190,28	5,81
CA0636711016	Bank of Montreal Reg.Shares	STK		17.400	9.700	5.500	CAD 102,940	1.195.068,02	0,33
CA05534B7604	BCE Inc. Reg.Shares new	STK		80.228	39.400	12.300	CAD 58,420	3.127.135,73	0,87
CA1360691010	Canadian Imperial Bk of Comm. Reg.Shares	STK		7.400	1.600	0	CAD 114,730	566.458,28	0,16
CA12532H1047	CGI Inc. Reg.Shs Cl.A (Sub.Vtg)	STK		28.100	28.100	0	CAD 88,760	1.664.113,05	0,46
CA21037X1006	Constellation Software Inc. Reg.Shares	STK		1.500	600	500	CAD 1.114,800	1.115.700,00	0,31
CA9611485090	George Weston Ltd. Reg.Shares	STK		2.578	3.878	4.000	CAD 93,070	160.085,44	0,04
CA5394811015	Loblaws Companies Ltd. Reg.Shares	STK		19.100	2.700	0	CAD 65,640	836.490,77	0,23
CA59162N1096	Metro Inc. Reg.Shares	STK		25.200	8.700	0	CAD 49,520	832.607,64	0,23
CA6330671034	National Bank of Canada Reg.Shares	STK		17.700	8.400	0	CAD 62,130	733.725,87	0,20
CA7751092007	Rogers Communications Inc. Reg.Shares Cl.B	STK		37.100	18.000	0	CAD 72,880	1.804.020,58	0,50
CA7800871021	Royal Bank of Canada Reg.Shares	STK		34.600	7.700	0	CAD 103,300	2.384.710,33	0,66
CA82028K2002	Shaw Communications Inc. Reg.N-Vtg Part.Shs Cl.B	STK		27.400	6.100	0	CAD 27,050	494.512,24	0,14
CA87971M1032	TELUS Corp. Reg.Shares	STK		91.900	19.300	0	CAD 47,930	2.938.882,03	0,81
CA0641491075	The Bank of Nova Scotia Reg.Shares	STK		17.000	5.500	8.700	CAD 72,720	824.825,36	0,23
CA8911605092	The Toronto-Dominion Bank Reg.Shares	STK		31.500	18.100	9.300	CAD 77,300	1.624.610,52	0,45
CA8849037095	Thomson Reuters Corp. Reg.Shares	STK		14.200	14.200	0	CAD 71,060	673.244,42	0,19
CHF								17.329.738,10	4,81
CH0012410517	Bäloise Holding AG Namens-Aktien	STK		4.980	4.097	0	CHF 161,500	708.667,25	0,20
CH0015251710	Banque Cantonale Vaudoise Namens-Aktien	STK		597	170	0	CHF 806,000	423.984,39	0,12
CH0225173167	Cembra Money Bank AG Namens-Aktien	STK		834	0	0	CHF 96,050	70.583,62	0,02
CH0030170408	Geberit AG Namens-Aktien (Dispost.)	STK		1.026	241	0	CHF 399,300	360.983,34	0,10
CH0010645932	Givaudan SA Namens-Aktien	STK		456	67	0	CHF 2.492,000	1.001.275,00	0,28
CH0012271687	Helvetia Holding AG Namens-Aktien	STK		480	188	0	CHF 597,500	252.708,38	0,07
CH0038863350	Nestlé S.A. Namens-Aktien	STK		51.465	25.827	6.206	CHF 90,240	4.092.150,09	1,13
CH0012005267	Novartis AG Namens-Aktien	STK		45.879	23.170	3.588	CHF 90,940	3.676.286,79	1,02
CH0018294154	PSP Swiss Property AG Namens-Aktien	STK		3.429	0	0	CHF 101,200	305.765,50	0,08
CH0126881561	Swiss Re AG Namens-Aktien	STK		22.773	9.965	0	CHF 98,380	1.974.092,76	0,55
CH0008742519	Swisscom AG Namens-Aktien	STK		5.166	1.380	1.507	CHF 458,900	2.088.877,40	0,58
CH0011075394	Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien	STK		8.223	2.111	0	CHF 327,700	2.374.363,58	0,66
DKK								2.564.206,39	0,71
DK0010181759	Carlsberg AS Navne-Aktier B	STK		9.232	9.232	0	DKK 794,000	982.456,74	0,27
DK0060079531	DSV AVS Indehaver Bonus-Aktier	STK		8.718	13.154	4.436	DKK 543,400	634.941,39	0,18
DK0060636678	Tryg AS Navne-Aktier	STK		39.709	11.463	0	DKK 177,900	946.808,26	0,26
GBP								17.268.862,21	4,78
GB0009895292	AstraZeneca PLC Reg.Shares	STK		8.633	8.633	0	GBP 61,350	618.981,42	0,17
GB0002162385	Aviva PLC Reg.Shares	STK		116.861	223.095	106.234	GBP 4,202	573.887,75	0,16
GB000744B38	Bunzl PLC Reg.Shares	STK		21.246	4.331	0	GBP 23,540	584.500,58	0,16
GB00086K4575	Compass Group PLC Reg.Shares	STK		113.392	96.130	0	GBP 16,665	2.208.457,47	0,61
GB00BYZWX769	Croda International PLC Reg.Shares	STK		6.626	6.626	0	GBP 47,580	368.448,83	0,10
GB0002374006	Diageo PLC Reg.Shares	STK		97.489	69.122	0	GBP 29,040	3.308.670,62	0,92
GB00B19NLV48	Experian PLC Reg.Shares	STK		20.319	5.148	0	GBP 19,485	462.704,85	0,13
JE00BFYFZP55	Ferguson PLC Reg.Shares	STK		6.332	6.332	0	GBP 51,450	380.739,20	0,11
GB0009252882	GlaxoSmithKline PLC Reg.Shares	STK		175.135	157.809	0	GBP 15,082	3.086.975,56	0,86
GB0005405286	HSBC Holdings PLC Reg.Shares	STK		110.913	51.710	0	GBP 6,144	796.406,81	0,22
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK		63.510	19.434	21.156	GBP 17,225	1.278.505,65	0,35
GB00BGDT3G23	Rightmove PLC Reg.Shares	STK		113.100	113.100	0	GBP 4,801	634.527,41	0,18
GB00B03MM408	Royal Dutch Shell Reg.Shares Cl.B	STK		30.189	30.189	0	GBP 23,745	837.765,00	0,23
GB0009223206	Smith & Nephew PLC Reg.Shares	STK		61.039	43.051	0	GBP 14,245	1.016.181,24	0,28
GB00B10RZP78	Unilever PLC Reg.Shares	STK		13.568	13.568	0	GBP 39,780	630.785,82	0,17
GB00B1KJJ408	Whitbread PLC Reg.Shares	STK		8.511	8.511	0	GBP 48,390	481.324,00	0,13
HKD								3.557.101,45	0,99
HK0002007356	CLP Holdings Ltd. Reg.Shares	STK		159.500	94.500	0	HKD 93,000	1.660.323,93	0,46
HK0011000095	Hang Seng Bank Ltd. Reg.Shares	STK		24.400	4.400	0	HKD 194,500	531.200,68	0,15
HK0003000038	Hongkong & China Gas Co. Ltd. Reg.Shares	STK		475.000	105.000	0	HKD 18,180	966.577,50	0,27
HK0014000126	Hysan Development Co. Ltd. Reg.Shares	STK		86.000	22.000	0	HKD 41,450	398.999,34	0,11
JPY								27.693.876,17	7,68
JP3942400007	Astellas Pharma Inc. Reg.Shares	STK		30.500	49.300	18.800	JPY 1.718,500	415.639,74	0,12
JP3242800005	Canon Inc. Reg.Shares	STK		28.400	34.000	20.900	JPY 3.201,000	720.894,49	0,20
JP3475200006	Daiichikosho Co. Ltd. Reg.Shares	STK		10.300	10.300	0	JPY 5.500,000	449.228,82	0,12
JP3837800006	Hoya Corp. Reg.Shares	STK		23.000	23.000	0	JPY 6.805,000	1.241.148,25	0,34
JP3143600009	ITOCHU Corp. Reg.Shares	STK		148.700	58.600	0	JPY 1.998,000	2.355.993,81	0,65
JP3151600008	Iwatani Corp. Reg.Shares	STK		35.500	35.500	0	JPY 3.635,000	1.023.294,08	0,28
JP3705200008	Japan Airlines Co. Ltd. Reg.Shares	STK		44.700	44.700	0	JPY 4.065,000	1.440.906,39	0,40
JP3496400007	KDDI Corp. Reg.Shares	STK		45.200	36.800	22.700	JPY 2.688,500	963.643,00	0,27
JP3258000003	Kirin Holdings Co. Ltd. Reg.Shares	STK		23.100	12.700	15.200	JPY 2.489,000	455.936,72	0,13
JP3877600001	Marubeni Corp. Reg.Shares	STK		129.600	147.100	205.500	JPY 794,700	816.725,11	0,23

Deka-StrategieInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2019	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
JP3898400001	Mitsubishi Corp. Reg.Shares		STK	109.100	80.200	0	JPY 3.139,000	2.715.712,30	0,75
JP3893600001	Mitsui & Co. Ltd. Reg.Shares		STK	170.800	61.600	0	JPY 1.750,000	2.370.247,02	0,66
JP3735400008	Nippon Tel. and Tel. Corp. Reg.Shares		STK	35.726	39.600	27.500	JPY 4.801,000	1.360.140,57	0,38
JP3165650007	NTT Docomo Inc. Reg.Shares		STK	119.093	48.300	55.000	JPY 2.591,500	2.447.401,05	0,68
JP3421800008	Secom Co. Ltd. Reg.Shares		STK	17.800	4.000	0	JPY 9.620,000	1.357.884,30	0,38
JP3422950000	Seven & I Holdings Co. Ltd. Reg.Shares		STK	66.900	66.900	0	JPY 4.894,000	2.596.317,35	0,72
JP3347200002	Shionogi & Co. Ltd. Reg.Shares		STK	19.500	10.500	0	JPY 7.116,000	1.100.368,74	0,30
JP3404600003	Sumitomo Corp. Reg.Shares		STK	83.500	17.600	0	JPY 1.600,500	1.059.765,67	0,29
JP3443600006	Taisei Corp. Reg.Shares		STK	16.900	2.300	0	JPY 5.260,000	704.920,50	0,20
JP3633400001	Toyota Motor Corp. Reg.Shares		STK	39.500	39.500	0	JPY 6.697,000	2.097.708,26	0,58
NOK								3.130.542,68	0,86
NO0010031479	DnB ASA Navne-Aksjer A		STK	28.353	28.353	0	NOK 163,300	475.989,48	0,13
NO0010096985	Equinor ASA Navne-Aksjer		STK	27.616	27.616	0	NOK 192,900	547.652,60	0,15
NO0003733800	Orkla ASA Navne-Aksjer		STK	22.187	10.657	0	NOK 67,480	153.916,72	0,04
NO0010063308	Telenor ASA Navne-Aksjer		STK	114.028	132.542	18.514	NOK 166,600	1.952.983,88	0,54
SEK								5.194.797,24	1,43
SE0007100581	Assa-Abloy AB Namn-Aktier B		STK	42.473	55.175	12.702	SEK 189,800	768.877,73	0,21
SE0006993770	Axfood AB Namn-Aktier		STK	17.636	0	0	SEK 170,700	287.132,10	0,08
SE0000379190	Castellum AB Namn-Aktier		STK	5.044	0	0	SEK 167,100	80.389,56	0,02
SE0000667891	Sandvik AB Namn-Aktier		STK	25.987	25.987	0	SEK 150,250	372.407,79	0,10
SE0000163594	Securitas AB Namn-Aktier B		STK	186.261	186.261	0	SEK 146,050	2.594.607,24	0,72
SE0000310336	Swedish Match AB Namn-Aktier		STK	18.312	7.472	51.426	SEK 434,100	758.182,40	0,21
SE0000667925	Telia Company AB Namn-Aktier		STK	87.315	87.315	0	SEK 40,010	333.200,42	0,09
SGD								1.246.630,40	0,34
SG1152882764	SATS Ltd. Reg.Shares		STK	151.700	30.400	0	SGD 5,130	507.017,40	0,14
SG1J26887955	Singapore Exchange Ltd. Reg.Shares		STK	144.800	22.200	0	SGD 7,840	739.613,00	0,20
USD								121.135.773,37	33,56
US0010551028	AFLAC Inc. Reg.Shares		STK	71.104	44.704	0	USD 48,990	3.060.567,55	0,85
US0091581068	Air Products & Chemicals Inc. Reg.Shares		STK	15.300	13.500	0	USD 181,600	2.441.224,79	0,68
US0236081024	Ameren Corp. Reg.Shares		STK	14.200	4.700	0	USD 70,420	878.587,18	0,24
US0258161092	American Express Co. Reg.Shares		STK	6.800	1.000	0	USD 107,420	641.792,38	0,18
US0311001004	AMETEK Inc. Reg.Shares		STK	12.700	12.700	0	USD 79,640	888.659,67	0,25
US0311621009	Amgen Inc. Reg.Shares		STK	8.400	8.400	0	USD 191,420	1.412.755,79	0,39
US0320951017	Amphenol Corp. Reg.Shares Cl.A		STK	25.900	11.000	0	USD 94,200	2.143.636,60	0,59
GB0085BTOK07	AON PLC Reg.Shares A		STK	6.308	1.900	0	USD 171,190	948.791,04	0,26
US0495601058	Atmos Energy Corp. Reg.Shares		STK	12.493	1.793	0	USD 98,860	1.085.145,17	0,30
US0718131099	Baxter International Inc. Reg.Shares		STK	11.800	1.900	4.300	USD 75,070	778.303,39	0,22
US1046741062	Brady Corp. Reg.N.Vot.Shs Cl.A		STK	3.600	3.600	0	USD 47,830	151.287,62	0,04
US1152361010	Brown & Brown Inc. Reg.Shares		STK	30.100	30.100	0	USD 29,340	775.938,15	0,21
US1273871087	Cadence Design Systems Inc. Reg.Shares		STK	19.920	16.420	0	USD 57,450	1.005.494,88	0,28
US12504L1098	CBRE Group Inc. Reg.Shares Cl.A		STK	17.832	48.132	30.300	USD 49,720	778.989,62	0,22
US12514G1085	CDW Corp. Reg.Shares		STK	5.500	1.500	0	USD 94,940	458.788,38	0,13
US15189T1079	CenterPoint Energy Inc. Reg.Shares		STK	55.000	55.000	0	USD 31,160	1.505.776,92	0,42
IL0010824113	Check Point Software Techs Ltd Reg.Shares		STK	15.600	15.600	0	USD 123,000	1.685.893,77	0,47
CH0044328745	Chubb Ltd. Reg.Shares		STK	8.111	1.800	0	USD 133,030	948.035,26	0,26
US1729081059	Cintas Corp. Reg.Shares		STK	9.600	2.600	0	USD 204,980	1.728.953,13	0,48
US17275R1023	Cisco Systems Inc. Reg.Shares		STK	37.550	7.150	16.800	USD 51,590	1.702.064,31	0,47
US1773761002	Citrix Systems Inc. Reg.Shares		STK	24.496	14.596	0	USD 105,360	2.267.626,02	0,63
US1941621039	Colgate-Palmolive Co. Reg.Shares		STK	5.027	2.300	12.873	USD 65,870	290.935,72	0,08
US20030N1019	Comcast Corp. Reg.Shares Cl.A		STK	19.100	19.100	5.500	USD 38,530	646.595,79	0,18
US20825C1045	ConocoPhillips Reg.Shares		STK	12.500	12.500	0	USD 69,220	760.224,93	0,21
US2358511028	Danaher Corp. Reg.Shares		STK	30.395	33.795	3.400	USD 126,390	3.375.323,16	0,94
US2371941053	Darden Restaurants Inc. Reg.Shares		STK	9.800	9.800	0	USD 111,360	958.861,31	0,27
US2600031080	Dover Corp. Reg.Shares		STK	5.000	6.600	9.100	USD 90,720	398.541,49	0,11
US2333311072	DTE Energy Co. Reg.Shares		STK	13.914	3.400	7.986	USD 122,360	1.495.863,50	0,41
US2788651006	Ecolab Inc. Reg.Shares		STK	12.292	7.992	7.800	USD 168,490	1.819.689,04	0,50
US5324571083	Eli Lilly and Company Reg.Shares		STK	16.914	10.514	2.700	USD 125,680	1.867.725,27	0,52
US29084Q1004	Emcor Group Inc. Reg.Shares		STK	6.600	6.600	0	USD 71,560	414.968,15	0,11
US2910111044	Emerson Electric Co. Reg.Shares		STK	5.100	5.100	0	USD 68,540	307.124,72	0,09
US30161N1019	Exelon Corp. Reg.Shares		STK	23.700	23.700	0	USD 48,300	1.005.763,74	0,28
US3021301094	Expeditors Intl of Wash. Inc. Reg.Shares		STK	20.000	4.600	0	USD 74,750	1.313.535,12	0,36
US30231G1022	Exxon Mobil Corp. Reg.Shares		STK	18.700	4.600	0	USD 79,470	1.305.705,75	0,36
US3377381088	Fiserv Inc. Reg.Shares		STK	22.300	25.800	18.700	USD 85,050	1.666.401,62	0,46
CH0114405324	Garmin Ltd. Namens-Aktien		STK	38.931	50.431	11.500	USD 84,170	2.879.077,69	0,80
US4138751056	Harris Corp. Reg.Shares		STK	8.200	11.600	3.400	USD 162,050	1.167.517,46	0,32
US40412C1018	HCA Healthcare Inc. Reg.Shares		STK	8.714	2.444	5.500	USD 138,810	1.062.768,83	0,29
US40416M1053	HD Supply Holdings Inc. Reg.Shares		STK	11.500	11.500	0	USD 43,620	440.741,55	0,12
US4282911084	Hexcel Corp. Reg.Shares		STK	4.000	4.000	0	USD 72,100	253.393,67	0,07
US4315711089	Hillenbrand Inc. Reg.Shares		STK	4.500	4.500	0	USD 44,770	177.010,94	0,05
US4385161066	Honeywell International Inc. Reg.Shares		STK	12.944	6.044	8.300	USD 154,600	1.758.241,36	0,49
US40434L1052	HP Inc. Reg.Shares		STK	26.700	26.700	0	USD 23,850	559.500,07	0,16
US4448591028	Humana Inc. Reg.Shares		STK	3.900	2.600	0	USD 287,970	986.761,85	0,27
US45167R1041	IDEX Corp. Reg.Shares		STK	5.700	5.700	0	USD 144,960	725.978,12	0,20
IE00B6330302	Ingersoll-Rand PLC Reg.Shares		STK	20.300	20.300	0	USD 106,960	1.907.734,48	0,53
US4581401001	Intel Corp. Reg.Shares		STK	7.300	2.200	13.100	USD 53,240	341.476,96	0,09
US4612021034	Intuit Inc. Reg.Shares		STK	10.100	2.000	1.500	USD 249,850	2.217.181,39	0,61
US4262811015	Jack Henry & Associates Inc. Reg.Shares		STK	9.800	2.200	0	USD 132,840	1.143.814,08	0,32
US4781601046	Johnson & Johnson Reg.Shares		STK	12.700	6.200	13.500	USD 135,870	1.516.099,81	0,42
US4943681035	Kimberly-Clark Corp. Reg.Shares		STK	4.500	0	10.600	USD 116,670	461.288,06	0,13

Deka-StrategieInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2019	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
US5253271028	Leidos Holdings Inc. Reg.Shares		STK	6.800	10.300	3.500	USD 63,920	381.896,94	0,11
US5261071071	Lennox International Inc. Reg.Shares		STK	2.100	2.100	0	USD 246,680	455.149,15	0,13
US5404241086	Loews Corp. Reg.Shares		STK	32.033	9.133	0	USD 47,570	1.338.847,96	0,37
US5717481023	Marsh & McLennan Cos. Inc. Reg.Shares		STK	26.100	13.000	0	USD 92,800	2.128.085,05	0,59
US5779331041	Maximus Inc. Reg.Shares		STK	23.600	19.000	0	USD 71,230	1.476.982,82	0,41
US5797802064	McCormick & Co. Inc. Reg.Shares (non voting)		STK	2.300	1.000	0	USD 134,750	272.305,94	0,08
US5801351017	McDonald's Corp. Reg.Shares		STK	8.300	1.700	0	USD 183,360	1.337.159,43	0,37
US5526901096	MDU Resources Group Inc. Reg.Shares		STK	32.400	32.400	0	USD 26,200	745.841,94	0,21
IE00BTN1Y115	Medtronic PLC Reg.Shares		STK	10.000	10.000	0	USD 90,890	798.576,64	0,22
US58933Y1055	Merck & Co. Inc. Reg.Shares		STK	33.334	8.700	12.566	USD 80,620	2.361.188,84	0,65
US5926881054	Mettler-Toledo Intl Inc. Reg.Shares		STK	832	200	0	USD 686,000	501.473,44	0,14
US5949181045	Microsoft Corp. Reg.Shares		STK	23.700	5.400	0	USD 112,170	2.335.745,73	0,65
US6092071058	Mondelez International Inc. Reg.Shares C.I.A		STK	20.900	20.900	0	USD 47,130	865.454,47	0,24
US6200763075	Motorola Solutions Inc. Reg.Shares		STK	13.260	3.860	15.300	USD 142,990	1.665.902,91	0,46
US65339F1012	Nextera Energy Inc. Reg.Shares		STK	13.600	9.200	0	USD 186,810	2.232.233,01	0,62
US6819191064	Omnicom Group Inc. Reg.Shares		STK	9.700	9.700	0	USD 75,340	642.092,87	0,18
US7043261079	Paychex Inc. Reg.Shares		STK	10.361	1.961	0	USD 76,520	696.589,83	0,19
IE00BLS09M33	Pentair PLC Reg.Shares		STK	19.200	34.500	15.300	USD 43,070	726.568,55	0,20
US7170811035	Pfizer Inc. Reg.Shares		STK	79.932	23.532	41.000	USD 42,930	3.014.963,55	0,84
US7433151039	Progressive Corp. Reg.Shares		STK	11.000	2.200	0	USD 72,710	702.728,11	0,19
US7445731067	Public Service Ent. Group Inc. Reg.Shares		STK	8.100	0	0	USD 58,560	416.760,53	0,12
US74834L1008	Quest Diagnostics Inc. Reg.Shares		STK	8.200	1.400	5.900	USD 86,050	619.962,22	0,17
US7607591002	Republic Services Inc. Reg.Shares		STK	25.400	5.800	0	USD 78,000	1.740.719,59	0,48
US7766961061	Roper Technologies Inc. Reg.Shares		STK	6.700	8.300	1.600	USD 323,560	1.904.715,55	0,53
US7782961038	Ross Stores Inc. Reg.Shares		STK	15.900	20.800	4.900	USD 94,780	1.324.080,31	0,37
US8270481091	Silgan Holdings Inc. Reg.Shares		STK	2.118	0	0	USD 28,350	52.756,93	0,01
US8354951027	Sonoco Products Co. Reg.Shares		STK	9.300	2.700	0	USD 57,750	471.884,20	0,13
US8636671013	Stryker Corp. Reg.Shares		STK	2.000	0	0	USD 186,770	328.199,27	0,09
US8716071076	Synopsys Inc. Reg.Shares		STK	4.800	1.500	0	USD 102,630	432.828,71	0,12
US8718291078	Sysco Corp. Reg.Shares		STK	34.419	9.863	17.444	USD 67,110	2.029.485,65	0,56
CH0102993182	TE Connectivity Ltd. Namens-Aktien		STK	12.500	1.500	0	USD 82,490	905.965,82	0,25
US8825081040	Texas Instruments Inc. Reg.Shares		STK	9.400	2.600	6.800	USD 105,710	873.060,67	0,24
US0200021014	The Allstate Corp. Reg.Shares		STK	16.525	3.500	2.575	USD 93,980	1.364.512,15	0,38
US1912161007	The Coca-Cola Co. Reg.Shares		STK	38.485	7.385	0	USD 44,940	1.519.585,20	0,42
US4370761029	The Home Depot Inc. Reg.Shares		STK	7.800	1.700	0	USD 183,670	1.258.732,15	0,35
US7427181091	The Procter & Gamble Co. Reg.Shares		STK	14.300	7.700	24.100	USD 98,910	1.242.729,87	0,34
US89417E1091	The Travelers Companies Inc. Reg.Shares		STK	14.500	1.900	0	USD 132,620	1.689.575,19	0,47
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc. Reg.Shares		STK	2.300	600	0	USD 259,140	523.676,14	0,15
US8910271043	Torchmark Corp. Reg.Shares		STK	15.600	2.900	0	USD 82,740	1.134.071,96	0,31
US9029733048	U.S. Bancorp Reg.Shares		STK	20.300	15.100	0	USD 51,540	919.265,47	0,25
US91324P1021	UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares		STK	4.800	600	0	USD 250,080	1.054.679,96	0,29
US92220P1057	Varian Medical Systems Inc. Reg.Shares		STK	3.900	1.000	0	USD 133,450	457.281,55	0,13
US92343E1029	Verisign Inc. Reg.Shares		STK	2.100	2.100	0	USD 177,990	328.243,20	0,09
US92345Y1064	Verisk Analytics Inc. Reg.Shs		STK	9.025	2.500	0	USD 125,770	997.297,59	0,28
US92343V1044	Verizon Communications Inc. Reg.Shares		STK	36.400	30.200	0	USD 56,720	1.814.003,43	0,50
US92826C8394	VISA Inc. Reg.Shares C.I.A		STK	5.800	5.800	0	USD 147,220	750.231,52	0,21
US9311421039	Walmart Inc. Reg.Shares		STK	3.000	0	15.200	USD 98,110	258.603,87	0,07
US94106L1098	Waste Management Inc. (Del.) Reg.Shares		STK	44.769	14.569	8.700	USD 100,240	3.942.928,93	1,09
US9884981013	Yum! Brands, Inc. Reg.Shares		STK	25.600	6.400	1.300	USD 93,110	2.094.289,86	0,58
US98978V1035	Zoetis Inc. Reg.Shares C.I.A		STK	18.100	2.800	0	USD 93,800	1.491.701,45	0,41
Summe Wertpapiervermögen¹⁾								EUR 305.188.313,41	84,55
Derivate									
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
Aktienindex-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Aktienindex-Terminkontrakte									
DJ Euro Stoxx 50 Future (SX5E) März 19		XEUR	EUR	Anzahl 460				2.588.535,98	0,72
FTSE 100 Index Future (FFI) März 19		IFEU	GBP	Anzahl 39				794.100,00	0,22
S&P 500 ST Future (SP) März 19		XIOM	USD	Anzahl 35				82.381,57	0,02
S&P Canada 60 Index Future (SXF) März 19		XMOD	CAD	Anzahl 28				1.158.543,59	0,32
SPI 200 Index Future (YAP) März 19		XSFE	AUD	Anzahl 19				164.303,97	0,05
Swiss Market Index Future (S30) März 19		XEUR	CHF	Anzahl 35				109.824,64	0,03
Topix-Tokyo Stock Price Index Future (JTI) März 19		XOSE	JPY	Anzahl 37				130.892,01	0,04
Summe Aktienindex-Derivate								EUR 2.588.535,98	0,72
Devisen-Derivate									
Forderungen/ Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Kauf)									
Offene Positionen									
AUD/EUR 500.000,00			OTC					3.920,42	0,00
CAD/EUR 600.000,00			OTC					14.420,92	0,00
CHF/EUR 200.000,00			OTC					-473,60	0,00
DKK/EUR 500.000,00			OTC					32,63	0,00
JPY/EUR 150.000.000,00			OTC					17.271,56	0,00
SEK/EUR 5.000.000,00			OTC					3.976,48	0,00

Deka-StrategieInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 28.02.2019	Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
USD/EUR 7.700.000,00		OTC						45.604,78	0,02
	Devisenterminkontrakte (Verkauf)							-2.439.100,17	-0,69
	Offene Positionen								
AUD/EUR 15.400.000,00		OTC						19.290,59	0,00
CAD/EUR 31.600.000,00		OTC						-420.052,33	-0,12
CHF/EUR 19.700.000,00		OTC						158.610,03	0,05
DKK/EUR 19.000.000,00		OTC						139,40	0,00
GBP/EUR 15.100.000,00		OTC						-848.935,51	-0,23
HKD/EUR 28.700.000,00		OTC						-6.272,51	0,00
JPY/EUR 3.650.000.000,00		OTC						-511.345,45	-0,15
NOK/EUR 32.000.000,00		OTC						-10.767,96	0,00
SEK/EUR 60.000.000,00		OTC						100.095,50	0,02
SGD/EUR 1.750.000,00		OTC						-26.057,78	-0,01
USD/EUR 141.600.000,00		OTC						-893.804,15	-0,25
	Summe Devisen-Derivate						EUR	-2.354.346,98	-0,67
	Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds								
	Bankguthaben								
	EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		EUR	39.551.430,07			% 100,000	39.551.430,07	10,96
	EUR-Guthaben bei								
	Bayerische Landesbank		EUR	2.472.887,39			% 100,000	2.472.887,39	0,69
	Landesbank Saar		EUR	4.448.062,67			% 100,000	4.448.062,67	1,23
	Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		DKK	502.737,00			% 100,000	67.381,08	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		GBP	272.406,98			% 100,000	318.360,76	0,09
	DekaBank Deutsche Girozentrale		NOK	2.000.003,10			% 100,000	205.609,33	0,06
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SEK	689.920,10			% 100,000	65.803,19	0,02
	Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen								
	DekaBank Deutsche Girozentrale		AUD	268.339,12			% 100,000	168.350,10	0,05
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CAD	488.876,36			% 100,000	326.180,69	0,09
	DekaBank Deutsche Girozentrale		CHF	275.333,30			% 100,000	242.604,71	0,07
	DekaBank Deutsche Girozentrale		HKD	531.511,40			% 100,000	59.492,44	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		JPY	48.219.804,00			% 100,000	382.378,21	0,11
	DekaBank Deutsche Girozentrale		SGD	128.804,96			% 100,000	83.917,49	0,02
	DekaBank Deutsche Girozentrale		USD	1.877.443,17			% 100,000	1.649.556,89	0,46
	Summe Bankguthaben²⁾						EUR	50.042.015,02	13,89
	Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds						EUR	50.042.015,02	13,89
	Sonstige Vermögensgegenstände								
	Dividendenansprüche		EUR	451.070,09				451.070,09	0,12
	Einschüsse (Initial Margins)		EUR	2.884.773,64				2.884.773,64	0,79
	Forderungen aus Anteilscheingeschäften		EUR	432.317,20				432.317,20	0,12
	Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung		EUR	97.994,33				97.994,33	0,03
	Forderungen aus Cash Collateral		EUR	2.170.000,00				2.170.000,00	0,60
	Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	6.036.155,26	1,66
	Sonstige Verbindlichkeiten								
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-80.638,92				-80.638,92	-0,02
	Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten		EUR	-455.483,36				-455.483,36	-0,13
	Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR	-536.122,28	-0,15
	Fondsvermögen						EUR	360.964.550,41	100,00
	Umlaufende Anteile Klasse CF						STK	2.003.968,000	
	Umlaufende Anteile Klasse TF						STK	1.084.011,000	
	Anteilwert Klasse CF						EUR	117,62	
	Anteilwert Klasse TF						EUR	115,55	

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Die Wertpapiere des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

²⁾ Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 28.02.2019

Vereinigtes Königreich, Pfund	(GBP)	0,85566 = 1 Euro (EUR)
Dänemark, Kronen	(DKK)	7,46110 = 1 Euro (EUR)
Norwegen, Kronen	(NOK)	9,72720 = 1 Euro (EUR)
Schweden, Kronen	(SEK)	10,48460 = 1 Euro (EUR)
Schweiz, Franken	(CHF)	1,13491 = 1 Euro (EUR)
Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,13815 = 1 Euro (EUR)
Kanada, Dollar	(CAD)	1,49879 = 1 Euro (EUR)
Singapur, Dollar	(SGD)	1,53490 = 1 Euro (EUR)
Japan, Yen	(JPY)	126,10500 = 1 Euro (EUR)
Hongkong, Dollar	(HKD)	8,93410 = 1 Euro (EUR)
Australien, Dollar	(AUD)	1,59394 = 1 Euro (EUR)

Deka-StrategieInvest

Marktschlüssel

Terminbörsen

IFEU	London - ICE Futures Europe
XSFE	Sydney - Sydney/N.S.W. - ASX Trade24
XEUR	Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)
XOSE	Osaka - Osaka Exchange - Futures and Options
XIOM	Chicago - Chicago Mercantile Exchange (CME) - Index and Option Market (IOM)
XMOD	Montreal - Montreal Exchange (ME) - Futures and Options

OTC Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
AUD				
AU000000CTX1	Caltex Australia Ltd. Reg.Shares	STK	4.868	11.225
AU0000030678	Coles Group Ltd. Reg.Shares	STK	34.346	34.346
CAD				
CA39945C1095	CGI Group Inc. Reg.Shs Cl.A (Sub.Vtg)	STK	14.200	28.100
CA3180714048	Finning International Inc. Reg.Shares	STK	15.300	15.300
CHF				
CH0012221716	ABB Ltd. Namens-Aktien	STK	0	11.825
CH0025238863	Kühne & Nagel Internat. AG Namens-Aktien	STK	0	5.563
CH0012214059	LafargeHolcim Ltd. Namens-Aktien	STK	0	18.737
CH0021783391	Pargesa Holding S.A. Inhaber-Aktien	STK	1.216	3.433
CH0239229302	SFS Group AG Nam.-Aktien	STK	0	2.031
CH0000587979	Sika AG Inhaber-Aktien	STK	0	59
CH0418792922	Sika AG Namens-Aktien	STK	3.540	3.540
DKK				
DK0010274414	Danske Bank AS Navne-Aktier	STK	0	22.585
DK0010287234	H. Lundbeck A/S Navne-Aktier	STK	7.193	7.193
EUR				
FR0010313833	Arkema S.A. Actions au Porteur	STK	10.530	10.530
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien	STK	9.247	17.474
BE0974268972	bpost S.A. Actions Nom. Compartm. A	STK	0	31.423
DE000A1DAHH0	Brenntag AG Namens-Aktien	STK	5.371	5.371
AT00BUWOG001	BUWOG AG Inhaber-Aktien	STK	0	49.921
FR0000125338	Capgemini SE Actions Port.	STK	3.431	3.431
FR0000121261	Cie Génle Étis Michelin SCpA Actions Nom.	STK	2.526	17.448
FR0000124570	Compagnie Plastic Omnium S.A. Actions Port.	STK	29.883	29.883
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien	STK	3.223	7.406
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien	STK	4.097	47.557
ES0112501012	Ebro Foods S.A. Acciones Nom.	STK	39.791	61.430
IT0003128367	ENEL S.p.A. Azioni nom.	STK	0	43.124
DE000A0222Z5	freenet AG Namens-Aktien	STK	0	6.499
DE0005785802	Fresenius Medical Care KGaA Inhaber-Aktien	STK	8.120	8.120
ES0144580Y14	Iberdrola S.A. Acciones Port.	STK	14.763	67.114
NL0011821202	ING Groep N.V. Aandelen op naam	STK	0	28.671
FR0000130213	Lagardère S.C.A. Actions Nom.	STK	4.112	21.067
FR0010307819	Legrand S.A. Actions au Porteur	STK	1.876	15.790
FR0000121014	LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Action Port.(C.R.)	STK	394	2.046
IT0000062957	Mediobanca - Bca Cred.Fin. SpA Azioni nom.	STK	51.997	51.997
BE0003810273	Proximus S.A. Actions au Porteur	STK	4.716	42.213
GB00B2B0DG97	Relx PLC Reg.Shares	STK	61.875	61.875
FR0000050809	Sopra Steria Group S.A. Actions Port.	STK	1.275	1.275
DE000TUAG000	TUI AG Namens-Aktien	STK	17.496	17.496
FR0000124711	Unibail-Rodamco SE Actions Port.	STK	0	2.082
GBP				
GB0031215220	Carnival PLC Reg.Shares	STK	0	19.972
GB0005603997	Legal & General Group PLC Reg.Shares	STK	0	94.460
GB00BKMKMR23	RSA Insurance Group PLC Reg.Shares	STK	16.559	75.110
GB0002405495	Schroders PLC Reg.Shares	STK	0	9.546
GB0007908733	SSE PLC Shares	STK	6.829	21.756
GB0008847096	Tesco PLC Reg.Shares	STK	257.128	257.128
JPY				
JP3711200000	Aozora Bank Ltd. Reg.Shares	STK	4.000	30.400
JP3111200006	Asahi Kasei Corp. Reg.Shares	STK	33.600	33.600
JP3830800003	Bridgestone Corp. Reg.Shares	STK	0	11.200
JP3774200004	Hankyu Hanshin Holdings Inc. Reg.Shares	STK	0	13.700
JP3788600009	Hitachi Ltd. Reg.Shares	STK	101.000	101.000
JP3210200006	Kajima Corp. Reg.Shares	STK	13.000	80.000
JP3270000007	Kurita Water Industries Ltd. Reg.Shares	STK	3.400	7.900
JP3862400003	Makita Corp. Reg.Shares	STK	2.900	8.900
JP3469000008	Mitsubishi Tanabe Pharma Corp. Reg.Shares	STK	0	29.500
JP3672400003	Nissan Motor Co. Ltd. Reg.Shares	STK	293.200	293.200
JP3180400008	Osaka Gas Co. Ltd. Reg.Shares	STK	0	44.600
JP3419400001	Sekisui Chemical Co. Ltd. Reg.Shares	STK	0	36.300

Deka-StrategieInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
JP3420600003	Sekisui House Ltd. Reg.Shares	STK	7.400	37.800
JP3371200001	Shin-Etsu Chemical Co. Ltd. Reg.Shares	STK	1.400	10.900
JP3598600009	Toho Co. Ltd. (9602) Reg.Shares	STK	0	10.000
JP3621000003	Toray Industries Inc. Reg.Shares	STK	13.300	37.300
JP3613000003	Toyo Suisan Kaisha Ltd. Reg.Shares	STK	0	9.400
JP3939000000	Yamada Denki Co. Ltd. Reg.Shares	STK	19.600	84.900
SEK				
SE0000103814	Electrolux, AB Namn-Aktier B	STK	12.866	12.866
SE0000242455	Swedbank AB Namn-Aktier A	STK	12.748	39.825
SGD				
SG1V61937297	Singapore Airlines Ltd. Reg.Shares	STK	15.900	130.100
SG1T75931496	S'pore Telecommunications Ltd. Reg.Shares	STK	47.800	241.900
USD				
US88579Y1010	3M Co. Reg.Shares	STK	500	2.600
US02079K1079	Alphabet Inc. Reg.Shares Cap.Stk Cl.C	STK	100	1.700
US02209S1033	Altria Group Inc. Reg.Shares	STK	0	7.700
US03755L1044	Apergy Corp. Reg.Shares	STK	6.250	6.250
US03852U1060	Aramark Reg.Shares	STK	0	11.301
US0453271035	Aspen Technology Inc. Reg.Shares	STK	3.100	14.531
US00206R1023	AT & T Inc. Reg.Shares	STK	3.300	12.900
US0758871091	Becton, Dickinson & Co. Reg.Shares	STK	500	6.024
US1101221083	Bristol-Myers Squibb Co. Reg.Shares	STK	0	23.100
PA1436583006	Carnival Corp. Paired Ctf(1Sh.Carn.+1SBI P&O)	STK	10.200	20.300
US12508E1010	CDK Global Inc. Reg.Shares	STK	3.994	19.694
US1713401024	Church & Dwight Co. Inc. Reg.Shares	STK	2.600	5.400
US2058871029	ConAgra Brands Inc. Reg.Shares	STK	42.200	53.100
US2166484020	Cooper Companies Inc. Reg.Shares	STK	3.600	3.600
US2283681060	Crown Holdings Inc. Reg.Shares	STK	0	28.500
US26078J1007	Dowdupont Inc. Reg.Shares	STK	0	18.700
US26138E1091	Dr. Pepper Snapple Group Inc. Reg.Shares	STK	1.100	12.074
US2774321002	Eastman Chemical Co. Reg.Shares	STK	4.198	27.998
US2786421030	eBay Inc. Reg.Shares	STK	2.800	11.900
US31428X1063	Fedex Corp. Reg.Shares	STK	0	1.800
US34959J1088	Fortive Corp. Reg.Shares	STK	6.500	6.500
US3665051054	Garrett Motion Inc. Reg.Shares	STK	1.694	1.694
US4523081093	Illinois Tool Works Inc. Reg.Shares	STK	700	2.700
US4571871023	Ingredion Inc. Reg.Shares	STK	800	6.854
US4851703029	Kansas City Southern Reg.Shares	STK	11.000	11.000
US49271V1008	Keurig Dr Pepper Inc. Reg.Shares	STK	12.074	12.074
US50540R4092	Laboratory Corp.of Amer. Hldgs Reg.Shares	STK	9.300	9.300
US5150981018	Landstar System Inc. Reg.Shares	STK	6.700	6.700
US5218652049	Lear Corp. Reg.Shares	STK	0	1.500
US5463471053	Louisiana Pacific Corp. Reg.Shares	STK	14.700	14.700
US6081901042	Mohawk Industries Inc. Reg.Shares	STK	0	2.000
IE00BDVJQ56	nVent Electric PLC Reg.Shares	STK	15.300	15.300
US68389X1054	Oracle Corp. Reg.Shares	STK	2.400	12.800
US7134481081	PepsiCo Inc. Reg.Shares	STK	2.500	25.300
US7181721090	Philip Morris Internat. Inc. Reg.Shares	STK	0	3.253
US69351T1060	PPL Corp. Reg.Shares	STK	0	32.100
US6936561009	PVH Corp. Reg.Shares	STK	3.500	3.500
US76118Y1047	Resideo Technologies Inc. Reg.Shares WI	STK	2.824	2.824
GB00BFMBMT84	Sensata Technologies HLDG PLC Reg.Shares	STK	7.300	7.300
US8545021011	Stanley Black & Decker Inc. Reg.Shares	STK	800	4.356
US0640581007	The Bk of New York MellonCorp. Reg.Shares	STK	2.100	10.300
US1890541097	The Clorox Co. Reg.Shares	STK	0	1.800
US9113121068	United Parcel Service Inc. Reg.Shares Cl.B	STK	0	6.500
US9815581098	Worldpay Inc. Reg.Shares Cl.A	STK	1.700	5.000
US98389B1008	Xcel Energy Inc. Reg.Shares	STK	0	13.500
Sonstige Beteiligungswertpapiere				
CHF				
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine	STK	3.393	3.393
Andere Wertpapiere				
EUR				
ES06735169D7	Repsol S.A. Anrechte	STK	48.122	48.122
Nichtnotierte Wertpapiere				
Aktien				
CAD				
CA8849031056	Thomson Reuters Corp. Reg.Shares	STK	3.000	14.200
EUR				
ES0111845014	Abertis Infraestructuras S.A. Acciones Nom.	STK	6.798	74.947
NL0000009132	Akzo Nobel N.V. Aandelen aan toonder	STK	18.408	18.408
AT0000A129L2	BUWOG AG Inh.-Akt.(Z.Verk.eing.Akt.)	STK	49.921	49.921
NL0006144495	Relx N.V. Aandelen op naam	STK	5.531	61.875
GBP				
JE00BFNWV485	Ferguson PLC Reg.Shares	STK	0	6.684
GB00B2987V85	Rightmove PLC Reg.Shares	STK	11.310	11.310
USD				
US12673P1057	CA Inc. Reg.Shares	STK	0	9.600
US3911641005	Great Plains Energy Inc. Reg.Shares	STK	0	10.300

Deka-StrategieInvest

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Andere Wertpapiere				
EUR				
NL0012768956	Akzo Nobel N.V. Anrechte	STK	7.238	7.238
NL0012768964	Koninklijke DSM N.V. Anrechte	STK	13.777	13.777
NL0013039233	Koninklijke DSM N.V. Anrechte (Wahldividende)	STK	15.398	15.398

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Volumen in 1.000
Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)		
Terminkontrakte		
Aktienindex-Terminkontrakte		
Gekaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), FTSE 100 Index, S&P 500 Index, S&P/ASX 200 Index, S&P/TSX 60 Index (Price) (CAD), Swiss Market Index (Price) (CHF), TOPIX Index (Price) (JPY))	EUR	342.311
Verkaufte Kontrakte:		
(Basiswert(e): EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), FTSE 100 Index, S&P 500 Index, S&P/ASX 200 Index, S&P/TSX 60 Index (Price) (CAD), Swiss Market Index (Price) (CHF), TOPIX Index (Price) (JPY))	EUR	23.770
Devisentermingeschäfte		
Devisentermingeschäfte (Verkauf)		
Verkauf von Devisen auf Termin:		
AUD/EUR	EUR	19.430
CAD/EUR	EUR	52.794
CHF/EUR	EUR	42.177
DKK/EUR	EUR	8.279
GBP/EUR	EUR	39.857
HKD/EUR	EUR	8.485
JPY/EUR	EUR	87.412
NOK/EUR	EUR	2.566
SEK/EUR	EUR	13.118
SGD/EUR	EUR	7.020
USD/EUR	EUR	316.636
Devisentermingeschäfte (Kauf)		
Kauf von Devisen auf Termin:		
AUD/EUR	EUR	21.213
CAD/EUR	EUR	66.457
CHF/EUR	EUR	55.879
DKK/EUR	EUR	9.509
GBP/EUR	EUR	46.173
HKD/EUR	EUR	10.505
JPY/EUR	EUR	105.602
NOK/EUR	EUR	2.575
SEK/EUR	EUR	15.721
SGD/EUR	EUR	8.110
USD/EUR	EUR	409.183

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 8,68 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 27.466.248 Euro.

Deka-StrategieInvest (CF)

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	150.336.778,27
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	-
2	Zwischenausschüttung(en)	-1.220.826,45
3	Mittelzufluss (netto)	83.287.287,72
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 91.431.877,13
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 91.431.877,13
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -8.144.589,41
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	862.209,55
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	2.439.098,79
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	13.512.435,11
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-9.238,22
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	235.704.547,88

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
29.02.2016	41.245.185,56	106,10
28.02.2017	76.584.801,19	112,58
28.02.2018	150.336.778,27	116,54
28.02.2019	235.704.547,88	117,62

Deka-StrategieInvest (CF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.03.2018 - 28.02.2019 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	269.339,97	0,13
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	6.529.963,86	3,26
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-81.066,40	-0,04
davon Negative Einlagezinsen	-121.861,47	-0,06
davon Positive Einlagezinsen	40.795,07	0,02
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-40.400,92	-0,02
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenderträge	-40.400,92	-0,02
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-886.893,15	-0,44
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-886.893,15	-0,44
10. Sonstige Erträge	14.496,97	0,01
davon Quellensteuerrückvergütung	14.496,97	0,01
Summe der Erträge	5.805.440,33	2,90
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-5.747,52	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-2.768.986,93	-1,38
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-423.390,08	-0,21
davon EMIR-Kosten	-9.175,01	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-7.266,07	-0,00
davon Kostenpauschale	-398.734,04	-0,20
davon Ratinggebühren	-8.214,96	-0,00
Summe der Aufwendungen	-3.198.124,53	-1,60
III. Ordentlicher Nettoertrag	2.607.315,80	1,30
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	13.584.818,78	6,78
2. Realisierte Verluste	-27.256.232,68	-13,60
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-13.671.413,90	-6,82
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-11.064.098,10	-5,52
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	13.512.435,11	6,74
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-9.238,22	-0,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	13.503.196,89	6,74
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	2.439.098,79	1,22

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	9.033.914,47	4,51
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-11.064.098,10	-5,52
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	4.373.232,16	2,18
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung²⁾	2.343.048,53	1,17
1. Zwischenausschüttung ³⁾	1.220.826,45	0,61
2. Endausschüttung ⁴⁾	1.122.222,08	0,56

Umlaufende Anteile: Stück 2.003.968

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus den Vorjahren übersteigt.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

³⁾ Zwischenausschüttung am 7. September 2018 mit Beschlussfassung vom 28. August 2018.

⁴⁾ Ausschüttung am 12. April 2019 mit Beschlussfassung vom 9. April 2019.

Deka-StrategieInvest (TF)

Entwicklung des Sondervermögens

		EUR
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	83.191.938,37
1	Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr	.-
2	Zwischenausschüttung(en)	-670.241,47
3	Mittelzufluss (netto)	41.808.481,14
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 48.703.449,25
	davon aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 48.703.449,25
	davon aus Verschmelzung	EUR 0,00
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR -6.894.968,11
4	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	546.325,83
5	Ergebnis des Geschäftsjahres	383.498,66
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	7.238.124,61
	davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-79.091,68
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	125.260.002,53

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
29.02.2016	21.803.000,81	104,97
28.02.2017	44.612.722,35	111,33
28.02.2018	83.191.938,37	115,33
28.02.2019	125.260.002,53	115,55

Deka-StrategieInvest (TF)

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.03.2018 - 28.02.2019 (einschließlich Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR je Anteil *)
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer)	146.147,09	0,13
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	3.380.449,85	3,12
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-43.248,86	-0,04
davon Negative Einlagezinsen	-65.006,44	-0,06
davon Positive Einlagezinsen	21.757,58	0,02
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,00
9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer	-21.921,99	-0,02
davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividenerträge	-21.921,99	-0,02
9b. Abzug ausländischer Quellensteuer	-458.813,39	-0,42
davon aus Dividenden ausländischer Aussteller	-458.813,39	-0,42
10. Sonstige Erträge	7.718,16	0,01
davon Quellensteuerrückvergütung	7.718,16	0,01
Summe der Erträge	3.010.330,86	2,78
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-2.992,89	-0,00
2. Verwaltungsvergütung	-2.279.435,52	-2,10
3. Verwahrstellenvergütung	0,00	0,00
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	0,00	0,00
5. Sonstige Aufwendungen	-221.207,82	-0,20
davon EMIR-Kosten	-4.776,90	-0,00
davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	-3.787,67	-0,00
davon Kostenpauschale	-208.273,37	-0,19
davon Ratinggebühren	-4.369,88	-0,00
Summe der Aufwendungen	-2.503.636,23	-2,31
III. Ordentlicher Nettoertrag	506.694,63	0,47
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	7.254.426,95	6,69
2. Realisierte Verluste	-14.536.655,85	-13,41
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	-7.282.228,90	-6,72
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.775.534,27	-6,25
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	7.238.124,61	6,68
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-79.091,68	-0,07
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	7.159.032,93	6,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	383.498,66	0,35

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR je Anteil*)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	4.377.922,75	4,04
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-6.775.534,27	-6,25
3. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾	3.490.617,28	3,22
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	0,00	0,00
III. Gesamtausschüttung²⁾	1.093.005,76	1,01
1. Zwischenausschüttung ³⁾	670.241,47	0,62
2. Endausschüttung ⁴⁾	422.764,29	0,39

Umlaufende Anteile: Stück 1.084.011

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Betrag, um den die Ausschüttung das realisierte Ergebnis des Geschäftsjahres und den Vortrag aus den Vorjahren übersteigt.

²⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

³⁾ Zwischenausschüttung am 7. September 2018 mit Beschlussfassung vom 28. August 2018.

⁴⁾ Ausschüttung am 12. April 2019 mit Beschlussfassung vom 9. April 2019.

Deka-StrategieInvest

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Instrumentenart	Kontrahent	Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten)
Aktienindex-Terminkontrakte	ASX Trade24	109.824,64
Aktienindex-Terminkontrakte	Chicago Mercantile Exchange Inc. (CME)	1.158.543,59
Aktienindex-Terminkontrakte	Eurex Deutschland	924.992,01
Aktienindex-Terminkontrakte	ICE Futures Europe	82.381,57
Aktienindex-Terminkontrakte	Montreal Exchange (ME) - Futures and Options	164.303,97
Aktienindex-Terminkontrakte	Osaka Exchange - Futures and Options	148.490,20
Devisenterminkontrakte	Barclays Bank PLC	-697.787,69
Devisenterminkontrakte	Citigroup Global Markets Ltd.	21.397,76
Devisenterminkontrakte	Commerzbank AG	-31.959,21
Devisenterminkontrakte	DekaBank Deutsche Girozentrale	15.638,24
Devisenterminkontrakte	Goldman Sachs International	109.551,29
Devisenterminkontrakte	HSBC Bank PLC	-430.123,91
Devisenterminkontrakte	Merrill Lynch International	3.256,79
Devisenterminkontrakte	Société Générale S.A.	-537.220,23
Devisenterminkontrakte	UBS AG [London Branch]	-807.100,02
Gesamtbetrag der Kurswerte der Bankguthaben, die Dritten als Sicherheit dienen:	EUR	2.170.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

100% MSCI World NR in EUR

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 2,84%
 größter potenzieller Risikobetrag 4,43%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 3,55%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwies, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

Varianz-Kovarianz Ansatz

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

183,99%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse CF	EUR	0,00
Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	0,00
Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften Anteilklasse TF	EUR	0,00
Umlaufende Anteile Klasse CF	STK	2.003.968,000
Umlaufende Anteile Klasse TF	STK	1.084.011,000
Anteilwert Klasse CF	EUR	117,62
Anteilwert Klasse TF	EUR	115,55

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen / Investmentanteile

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte, z.B. Broker-Quotes, zugrunde gelegt, welche sich bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben. Investmentanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Kurs bewertet.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Verzinsliche Wertpapiere, rentenähnliche Genussscheine, Zertifikate und Schuldscheindarlehen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mittels externer Modellkurse, z.B. Broker-Quotes, bewertet. In begründeten Ausnahmefällen werden interne Modellkurse verwendet, die auf einer anerkannten und geeigneten Methodik beruhen.

Deka-StrategieInvest

Bankguthaben

Der Wert von Bankguthaben, Einlagezertifikaten und ausstehenden Forderungen, Bardividenden und Zinsansprüchen entspricht grundsätzlich dem jeweiligen nominalen Betrag.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Die Bewertung von Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse CF	1,44%
Gesamtkostenquote (laufende Kosten) Anteilklasse TF	2,15%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Kostenpauschale von 0,18% p.a. vereinbart. Davon entfallen bis zu 0,10% p.a. auf die Verwahrstelle und bis zu 0,15% p.a. auf Dritte (Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten sowie Sonstige).

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolprovisionen".

Wesentliche sonstige Erträge

Anteilklasse CF		
Quellensteuerrückvergütung	EUR	14.496,97

Anteilklasse TF

Quellensteuerrückvergütung	EUR	7.718,16
----------------------------	-----	----------

Wesentliche sonstige Aufwendungen

Anteilklasse CF		
EMIR-Kosten	EUR	9.175,01
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	7.266,07
Kostenpauschale	EUR	398.734,04
Ratinggebühren	EUR	8.214,96

Anteilklasse TF

EMIR-Kosten	EUR	4.776,90
Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte	EUR	3.787,67
Kostenpauschale	EUR	208.273,37
Ratinggebühren	EUR	4.369,88

Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR	453.548,66
--	-----	------------

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme.

Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeiter und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeiters, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeiters werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitern, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitern (zusammen als "risikorelevante Mitarbeiter") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeiter ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.

Deka-StrategieInvest

- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitern unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeiters, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeiter, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Im Zuge der Umsetzung regulatorischer Neuerungen innerhalb der Deka-Gruppe wurden an dem Vergütungssystem der Deka Investment GmbH im Geschäftsjahr 2018 punktuell Änderungen vorgenommen.

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2018 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2018 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung

davon feste Vergütung	EUR	50.767.047,26
davon variable Vergütung	EUR	39.818.978,45
	EUR	10.948.068,81

Zahl der Mitarbeiter der KVG

434

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**

Geschäftsführer	EUR	16.669.061,62
weitere Risktaker	EUR	3.103.645,81
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	2.051.832,24
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risktaker	EUR	282.288,00
	EUR	11.231.295,57

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risktaker: alle sonstigen Risktaker, die nicht Geschäftsführer oder Risktaker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risktaker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risktaker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum keine Wertpapier-Darlehen-, Pensions- oder Total Return Swap-Geschäfte getätigt. Zusätzliche Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften sind daher nicht erforderlich.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Auf Grund der Buchungssystematik bei Fonds mit Anteilklassen, wonach täglich die Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste zum Vortag auf Gesamtfondsebene berechnet und entsprechend dem Verhältnis der Anteilklassen zueinander verteilt wird, kann es bei Überwiegen der täglich negativen Veränderungen über die täglich positiven Veränderungen über den Berichtszeitraum innerhalb der Anteilklasse zum Ausweis von negativen nicht realisierten Gewinnen bzw. im umgekehrten Fall zu positiven nicht realisierten Verlusten kommen.

Frankfurt am Main, den 29. Mai 2019
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

**An die Deka Investment GmbH,
Frankfurt am Main**

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Deka-StrategieInvest – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. März 2018 bis zum 28. Februar 2019, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 28. Februar 2019, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. März 2018 bis zum 28. Februar 2019 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtdokument Jahresbericht, mit Ausnahme der im Prüfungsurteil genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer

(IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zu-

sammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 31. Mai 2019

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Schobel
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge.

Der Fonds ist als Zweckvermögen grundsätzlich von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Er ist jedoch partiell körperschaftsteuerpflichtig mit seinen inländischen Beteiligungseinnahmen und sonstigen inländischen Einkünften im Sinne der beschränkten Einkommensteuerpflicht mit Ausnahme von Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen an Kapitalgesellschaften. Der Steuersatz beträgt 15 Prozent. Soweit die steuerpflichtigen Einkünfte im Wege des Kapitalertragsteuerabzugs erhoben werden, umfasst der Steuersatz von 15 Prozent bereits den Solidaritätszuschlag.

Die Investorserträge werden jedoch beim Privatanleger als Einkünfte aus Kapitalvermögen der Einkommensteuer unterworfen, soweit diese zusammen mit sonstigen Kapitalerträgen den Sparer-Pauschbetrag von jährlich 801,- Euro (für Alleinstehende oder getrennt veranlagte Ehegatten) bzw. 1.602,- Euro (für zusammen veranlagte Ehegatten) übersteigen.

Einkünfte aus Kapitalvermögen unterliegen grundsätzlich einem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Zu den Einkünften aus Kapitalvermögen gehören auch die Erträge aus Investmentfonds (Investmenterträge), d.h. die Ausschüttungen des Fonds, die Vorabpauschalen und die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile.

Der Steuerabzug hat für den Privatanleger grundsätzlich Abgeltungswirkung (sog. Abgeltungsteuer), sodass die Einkünfte aus Kapitalvermögen regelmäßig nicht in der Einkommensteuererklärung anzugeben sind. Bei der Vornahme des Steuerabzugs werden durch die depotführende Stelle grundsätzlich bereits Verlustverrechnungen vorgenommen und aus der Direktanlage stammende ausländische Quellensteuern angerechnet.

Der Steuerabzug hat u.a. aber dann keine Abgeltungswirkung, wenn der persönliche Steuersatz geringer ist als der Abgeltungssatz von 25 Prozent. In diesem Fall können die Einkünfte aus Kapitalvermögen in der Einkommensteuererklärung angegeben werden. Das Finanzamt setzt dann den niedrigeren persönlichen Steuersatz an und rechnet auf die persönliche Steuerschuld den vorgenommenen Steuerabzug an (sog. Günstigerprüfung).

Sofern Einkünfte aus Kapitalvermögen keinem Steuerabzug unterliegen haben (weil z.B. ein Gewinn aus der Veräußerung von Fondsanteilen in einem ausländischen Depot erzielt wird), sind diese in der Steuererklärung anzugeben. Im Rahmen der Veranlagung unterliegen die Einkünfte aus Kapitalvermögen dann ebenfalls dem Abgeltungssatz von 25 Prozent oder dem niedrigeren persönlichen Steuersatz.

Sofern sich die Anteile im Betriebsvermögen befinden, werden die Erträge als Betriebseinnahmen steuerlich erfasst.

Anteile im Privatvermögen (Steuerinländer)

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen.

Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer Bescheinigung für Personen, die voraussichtlich nicht zur Einkommensteuer veranlagt werden (sogenannte Nichtveranlagungsbescheinigung, nachfolgend „NV-Bescheinigung“).

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem festgelegten Ausschüttungstermin ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall erhält der Anleger die gesamte Ausschüttung ungekürzt gutgeschrieben.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich steuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei. Die steuerpflichtigen Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer).

Vom Steuerabzug kann Abstand genommen werden, wenn der Anleger Steuerinländer ist und einen Freistellungsauftrag vorlegt, sofern die steuerpflichtigen Ertragsteile 801,- Euro bei Einzelveranlagung bzw. 1.602,- Euro bei Zusammenveranlagung von Ehegatten nicht übersteigen. Entsprechendes gilt auch bei Vorlage einer NV-Bescheinigung.

Verwahrt der inländische Anleger die Anteile in einem inländischen Depot, so nimmt die depotführende Stelle als Zahlstelle vom Steuerabzug Abstand, wenn ihr vor dem Zuflusszeitpunkt ein in ausreichender Höhe ausgestellter Freistellungsauftrag nach amtlichem Muster oder eine NV-Bescheinigung, die vom Finanzamt für die Dauer von maximal drei Jahren erteilt wird, vorgelegt wird. In diesem Fall wird keine Steuer abgeführt. Andernfalls hat der Anleger der inländischen depotführenden Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer zur Verfügung zu stellen. Zu diesem Zweck darf die depotführende Stelle den Betrag der abzuführenden Steuer von einem bei ihr unterhaltenen und auf den Namen des Anlegers lautenden Konto ohne Einwilligung des Anlegers einziehen. Soweit der Anleger nicht vor Zufluss der Vorabpauschale widerspricht, darf die depotführende Stelle insoweit den Betrag der abzuführenden Steuer von einem auf den Namen des Anlegers lautenden Konto einziehen, wie ein mit dem Anleger vereinbarter Kontokorrentkredit für dieses Konto nicht in Anspruch genommen wurde. Soweit der Anleger seiner Verpflichtung, den Betrag der abzuführenden Steuer der inländischen depotführenden Stelle zur Verfügung zu stellen, nicht nachkommt, hat die depotführende Stelle dies dem für sie zuständigen Finanzamt anzuzeigen. Der Anleger muss in diesem Fall die Vorabpauschale insoweit in seiner Einkommensteuererklärung angeben.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Werden Anteile an dem Fonds nach dem 31. Dezember 2017 veräußert, unterliegt der Veräußerungsgewinn dem Abgeltungssatz von 25 Prozent. Dies gilt sowohl für Anteile, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, als auch für nach dem 31. Dezember 2017 erworbene Anteile. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, dann sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei.

Bei Gewinnen aus dem Verkauf von Anteilen, die vor dem 1. Januar 2018 erworben wurden und die zum 31. Dezember 2017 als veräußert und zum 1. Januar 2018 wieder als angeschafft gelten, ist zu beachten, dass im Zeitpunkt der tatsächlichen Veräußerung auch die Gewinne aus der zum 31. Dezember 2017 erfolgten fiktiven Veräußerung zu versteuern sind, falls die Anteile tatsächlich nach dem 31. Dezember 2008 erworben worden sind.

Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden, nimmt die depotführende Stelle den Steuerabzug unter Berücksichtigung etwaiger Teilfreistellungen vor. Der Steuerabzug von

25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer) kann durch die Vorlage eines ausreichenden Freistellungsauftrags bzw. einer NV-Bescheinigung vermieden werden. Werden solche Anteile von einem Privatanleger mit Verlust veräußert, dann ist der Verlust mit anderen positiven Einkünften aus Kapitalvermögen verrechenbar. Sofern die Anteile in einem inländischen Depot verwahrt werden und bei derselben depotführenden Stelle im selben Kalenderjahr positive Einkünfte aus Kapitalvermögen erzielt wurden, nimmt die depotführende Stelle die Verlustverrechnung vor.

Bei einer Veräußerung der vor dem 1. Januar 2009 erworbenen Fondsanteile nach dem 31. Dezember 2017 ist der Gewinn, der nach dem 31. Dezember 2017 entsteht, bei Privatanlegern grundsätzlich bis zu einem Betrag von 100.000 Euro steuerfrei. Dieser Freibetrag kann nur in Anspruch genommen werden, wenn diese Gewinne gegenüber dem für den Anleger zuständigen Finanzamt erklärt werden.

Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Anteile im Betriebsvermögen (Steuerinländer)

Erstattung der Körperschaftsteuer des Fonds

Ist der Anleger eine inländische Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse, die nach der Satzung, dem Stiftungsgeschäft oder der sonstigen Verfassung und nach der tatsächlichen Geschäftsführung ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dient oder eine Stiftung des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken dient, oder eine juristische Person des öffentlichen Rechts, die ausschließlich und unmittelbar kirchlichen Zwecken dient, dann erhält er auf Antrag vom Fonds die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer anteilig für seine Besitzzeit erstattet; dies gilt nicht, wenn die Anteile in einem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb gehalten werden. Dasselbe gilt für vergleichbare ausländische Anleger mit Sitz und Geschäftsleitung in einem Amts- und Beitreibungshilfe leistenden ausländischen Staat. Die Erstattung setzt voraus, dass der Anleger seit mindestens drei Monaten vor dem Zufluss der körperschaftsteuerpflichtigen Erträge des Fonds zivilrechtlicher und wirtschaftlicher Eigentümer der Anteile ist, ohne dass eine Verpflichtung zur Übertragung der Anteile auf eine andere Person besteht. Ferner setzt die Erstattung im Hinblick auf die auf der Fondsebene angefallene Körperschaftsteuer auf deutsche Dividenden und Erträge aus deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten im Wesentlichen voraus, dass deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds als wirtschaftlichem Eigentümer ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge gehalten wurden und in diesen 45 Tagen ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken i.H.v. 70 Prozent bestanden.

Dem Antrag sind Nachweise über die Steuerbefreiung und ein von der depotführenden Stelle ausgestellter Investmentanteil-Bestandsnachweis beizufügen. Der Investmentanteil-Bestandsnachweis ist eine nach amtlichem Muster erstellte Bescheinigung über den Umfang der durchgehend während des Kalenderjahres vom Anleger gehaltenen Anteile sowie den Zeitpunkt und Umfang des Erwerbs und der Veräußerung von Anteilen während des Kalenderjahres.

Aufgrund der hohen Komplexität der Regelung erscheint die Hinzuziehung eines steuerlichen Beraters sinnvoll.

Ausschüttungen

Ausschüttungen des Fonds sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Ausschüttungen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Ausschüttungen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Vorabpauschalen

Die Vorabpauschale ist der Betrag, um den die Ausschüttungen des Fonds innerhalb eines Kalenderjahrs den Basisertrag für dieses Kalenderjahr unterschreiten. Der Basisertrag wird durch Multiplikation des Rücknahmepreises des Anteils zu Beginn eines Kalenderjahrs mit 70 Prozent des Basiszinses, der aus der langfristig erzielbaren Rendite öffentlicher Anleihen abgeleitet wird, ermittelt. Der Basisertrag ist auf den Mehrbetrag begrenzt, der sich zwischen dem ersten und dem letzten im Kalenderjahr festgesetzten Rücknahmepreis zuzüglich der Ausschüttungen innerhalb des Kalenderjahrs ergibt. Im Jahr des Erwerbs der Anteile vermindert sich die Vorabpauschale um ein Zwölftel für jeden vollen Monat, der dem Monat des Erwerbs vorangeht. Die Vorabpauschale gilt am ersten Werktag des folgenden Kalenderjahres als zugeflossen.

Vorabpauschalen sind grundsätzlich einkommen- bzw. körperschaftsteuer- und gewerbsteuerpflichtig. Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Vorabpauschalen steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Vorabpauschalen unterliegen i.d.R. dem Steuerabzug von 25 Prozent (zuzüglich Solidaritätszuschlag). Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 30 Prozent berücksichtigt. Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen

Mischfonds erfüllt, wird beim Steuerabzug die Teilfreistellung von 15 Prozent berücksichtigt.

Veräußerungsgewinne auf Anlegerebene

Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen grundsätzlich der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer und der Gewerbesteuer. Bei der Ermittlung des Veräußerungsgewinns ist der Gewinn um die während der Besitzzeit angesetzten Vorabpauschalen zu mindern.

Erfüllt der Fonds jedoch die steuerlichen Voraussetzungen für einen Aktienfonds, sind 60 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 30 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 80 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 40 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Erfüllt der Fonds die steuerlichen Voraussetzungen für einen Mischfonds, sind 30 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Einkommensteuer und 15 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer, wenn die Anteile von natürlichen Personen im Betriebsvermögen gehalten werden. Für steuerpflichtige Körperschaften sind generell 40 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 20 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer. Für Körperschaften, die Lebens- oder Krankenversicherungsunternehmen sind und bei denen die Anteile den Kapitalanlagen zuzurechnen sind, oder die Kreditinstitute sind und bei denen die Anteile dem Handelsbuch zuzurechnen sind oder von denen mit dem Ziel der kurzfristigen Erzielung eines Eigenhandelserfolgs erworben wurden, sind 15 Prozent der Veräußerungsgewinne steuerfrei für Zwecke der Körperschaftsteuer und 7,5 Prozent für Zwecke der Gewerbesteuer.

Die Gewinne aus der Veräußerung der Anteile unterliegen i.d.R. keinem Steuerabzug.

Negative steuerliche Erträge

Eine direkte Zurechnung der negativen steuerlichen Erträge auf den Anleger ist nicht möglich.

Abwicklungsbesteuerung

Während der Abwicklung des Fonds gelten Ausschüttungen nur insoweit als Ertrag, wie in ihnen der Wertzuwachs eines Kalenderjahres enthalten ist.

Steuerausländer

Verwahrt ein Steuerausländer die Fondsanteile im Depot bei einer inländischen depotführenden Stelle, wird vom Steuerabzug auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinne aus der Veräußerung der Anteile Abstand genommen, sofern er seine steuerliche Ausländereigenschaft nachweist. Sofern die Ausländereigenschaft der depotführenden Stelle nicht bekannt bzw. nicht rechtzeitig nachgewiesen wird, ist der ausländische Anleger gezwungen, die Erstattung des Steuerabzugs entsprechend der Abgabenordnung (§ 37 Abs. 2 AO) zu beantragen. Zuständig ist das für die depotführende Stelle zuständige Finanzamt.

Solidaritätszuschlag

Auf den auf Ausschüttungen, Vorabpauschalen und Gewinnen aus der Veräußerung von Anteilen abzuführenden Steuerabzug ist ein Solidaritätszuschlag in Höhe von 5,5 Prozent zu erheben. Der Solidaritätszuschlag ist bei der Einkommensteuer und Körperschaftsteuer anrechenbar.

Kirchensteuer

Soweit die Einkommensteuer bereits von einer inländischen depotführenden Stelle (Abzugsverpflichteter) durch den Steuerabzug erhoben wird, wird die darauf entfallende Kirchensteuer nach dem Kirchensteuersatz der Religionsgemeinschaft, der der Kirchensteuerpflichtige angehört, regelmäßig als Zuschlag zum Steuerabzug erhoben. Die Abzugsfähigkeit der Kirchensteuer als Sonderausgabe wird bereits beim Steuerabzug mindernd berücksichtigt.

Ausländische Quellensteuer

Auf die ausländischen Erträge des Fonds wird teilweise in den Herkunftsländern Quellensteuer einbehalten. Diese Quellensteuer kann bei den Anlegern nicht steuermindernd berücksichtigt werden.

Folgen der Verschmelzung von Sondervermögen

In den Fällen der Verschmelzung eines inländischen Sondervermögens auf ein anderes inländisches Sondervermögen kommt es weder auf der Ebene der Anleger noch auf der Ebene der beteiligten Sondervermögen zu einer Aufdeckung von stillen Reserven, d.h. dieser Vorgang ist steuerneutral. Das Gleiche gilt für die Übertragung aller Vermögensgegenstände eines inländischen Sondervermögens auf eine inländische Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital oder ein Teilgesellschaftsvermögen einer inländischen Investmentaktiengesellschaft mit veränderlichem Kapital. Erhalten die Anleger des

übertragenden Sondervermögens eine im Verschmelzungsplan vorgesehene Barzahlung (§ 190 Abs. 2 Nr. 2 KAGB), ist diese wie eine Ausschüttung zu behandeln.

Automatischer Informationsaustausch in Steuersachen

Die Bedeutung des automatischen Austauschs von Informationen zur Bekämpfung von grenzüberschreitendem Steuerbetrug und grenzüberschreitender Steuerhinterziehung hat auf internationaler Ebene in den letzten Jahren stark zugenommen. Die OECD hat daher im Auftrag der G20 in 2014 einen globalen Standard für den automatischen Informationsaustausch über Finanzkonten in Steuersachen veröffentlicht (Common Reporting Standard, im Folgenden „CRS“). Der CRS wurde von mehr als 90 Staaten (teilnehmende Staaten) im Wege eines multilateralen Abkommens vereinbart. Außerdem wurde er Ende 2014 mit der Richtlinie 2014/107/EU des Rates vom 9. Dezember 2014 in die Richtlinie 2011/16/EU bezüglich der Verpflichtung zum automatischen Austausch von Informationen im Bereich der Besteuerung integriert. Die teilnehmenden Staaten (alle Mitgliedstaaten der EU sowie etliche Drittstaaten) wenden den CRS grundsätzlich ab 2016 mit Meldepflichten ab 2017 an. Lediglich einzelnen Staaten (z.B. Österreich und der Schweiz) wird es gestattet, den CRS ein Jahr später anzuwenden. Deutschland hat den CRS mit dem Finanzkonten-Informationsaustauschgesetz vom 21. Dezember 2015 in deutsches Recht umgesetzt und wendet diesen ab 2016 an.

Mit dem CRS werden meldende Finanzinstitute (im Wesentlichen Kreditinstitute) dazu verpflichtet, bestimmte Informationen über ihre Kunden einzuholen. Handelt es sich bei den Kunden (natürliche Personen oder Rechtsträger) um in anderen teilnehmenden Staaten ansässige meldepflichtige Personen (dazu zählen nicht z.B. börsennotierte Kapitalgesellschaften oder Finanzinstitute), werden deren Konten und Depots als meldepflichtige Konten eingestuft. Die meldenden Finanzinstitute werden dann für jedes meldepflichtige Konto bestimmte Informationen an ihre Heimatsteuerbehörde übermitteln. Diese übermitteln die Informationen dann an die Heimatsteuerbehörde des Kunden.

Bei den zu übermittelnden Informationen handelt es sich im Wesentlichen um die persönlichen Daten des meldepflichtigen Kunden (Name; Anschrift; Steueridentifikationsnummer;

Geburtsdatum und Geburtsort (bei natürlichen Personen); Ansässigkeitsstaat) sowie um Informationen zu den Konten und Depots (z.B. Kontonummer; Kontosaldo oder Kontowert; Gesamtbruttobetrag der Erträge wie Zinsen, Dividenden oder Ausschüttungen von Investmentfonds; Gesamtbruttoerlöse aus der Veräußerung oder Rückgabe von Finanzvermögen (einschließlich Fondsanteilen)).

Konkret betroffen sind folglich meldepflichtige Anleger, die ein Konto und/oder Depot bei einem Kreditinstitut unterhalten, das in einem teilnehmenden Staat ansässig ist. Daher werden deutsche Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an das Bundeszentralamt für Steuern melden, das die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet. Entsprechend werden Kreditinstitute in anderen teilnehmenden Staaten Informationen über Anleger, die in Deutschland ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an das Bundeszentralamt für Steuern weiterleitet. Zuletzt ist es denkbar, dass in anderen teilnehmenden Staaten ansässige Kreditinstitute Informationen über Anleger, die in wiederum anderen teilnehmenden Staaten ansässig sind, an ihre jeweilige Heimatsteuerbehörde melden, die die Informationen an die jeweiligen Steuerbehörden der Ansässigkeitsstaaten der Anleger weiterleitet.

Rechtliche Hinweise

Diese steuerlichen Hinweise sollen einen Überblick über die steuerlichen Folgen der Fondsanlage vermitteln. Sie können nicht alle steuerlichen Aspekte behandeln, die sich aus der individuellen Situation des Anlegers ergeben können. Interessierten Anlegern empfehlen wir, sich durch einen Angehörigen der steuerberatenden Berufe über die steuerlichen Folgen des Fondsinvestments beraten zu lassen.

Die steuerlichen Ausführungen basieren auf der derzeit bekannten Rechtslage. Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass sich die steuerrechtliche Beurteilung durch Gesetzgebung, Rechtsprechung oder Erlasse der Finanzverwaltung nicht ändert. Solche Änderungen können auch rückwirkend eingeführt werden und die oben beschriebenen steuerrechtlichen Folgen nachteilig beeinflussen.

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2017

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,2 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Michael Rüdiger
Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Mitglied des Aufsichtsrates der Deka Immobilien GmbH,
Frankfurt am Main

Stellvertretende Vorsitzende

Manuela Better
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale,
Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main
und der
Deka Immobilien GmbH, Frankfurt am Main
und der
Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main
und der
WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf
und der
S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Verwaltungsrates der
DekaBank Deutsche Girozentrale Luxembourg S.A., Luxemburg;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG,
Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der
Ostsächsischen Sparkasse Desden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der
LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Stefan Keitel (Vorsitzender)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Thomas Ketter
Stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der
Deka International S.A., Luxemburg
und der
International Fund Management S.A., Luxemburg

Dr. Ulrich Neugebauer
Mitglied des Aufsichtsrates der S-PensionsManagement GmbH,
Köln
und der
Sparkassen Pensionsfonds AG, Köln
und der
Sparkassen Pensionskasse AG, Köln

Michael Schmidt

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
International Fund Management S.A., Luxemburg

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
The Squaire
Am Flughafen
60549 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 28. Februar 2019

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.



Deka Investment GmbH

Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
Telefax: (0 69) 71 47 - 19 39
www.deka.de